

Liebe Gäste, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit den besten Wünschen für Sie alle möchte ich das neue Jahr in unserer Januar Ausgabe von Bad Wiessee im Blick beginnen. 2017 möge ein gutes Jahr werden, welches Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit beschert, und an das wir uns in Zukunft gerne zurückerinnern.



Das Ende eines alten und der Beginn eines neuen Jahres bietet aber auch Gelegenheit für eine Rückschau über das, was war – für mich der Anlass, Ihnen einige Informationen zu geben, die die Finanzen unserer Gemeinde betreffen.

Mit dem Verkauf eines Teils des Jod-Schwefelbad-Areals an SME wird ein Erlös von 7,7 Millionen Euro erzielt. Nach Abzug der Abbruchkosten des Jod-Schwefelbades und den anfallenden Steuern werden wir voraussichtlich die Hälfte der Kredite über 12 Millionen Euro, die wir für den Kauf des gesamten Areals sowie der Quellen aufgenommen haben, tilgen können.

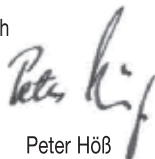
Für den Bau des neuen Jod-Schwefelbades werden wir ein Darlehen über 4,5 Millionen Euro aufnehmen und erwarten zusätzlich eine Förderung durch die Regierung von Oberbayern über circa 3,2 Millionen Euro. Des Weiteren werden wir 1,8 Millionen Euro Eigenmittel einsetzen.

Der Bau des neuen Jodschwefelbades wird inklusive der Baunebenkosten sowie dem Grundstück circa 6,7 Millionen Euro kosten. Die dringend notwendige Quellensanierung mit dem Bau eines neuen Technikgebäudes liegen bei circa 2 Millionen Euro. Die oben genannten Eigenmittel werden für die Differenz, als Anlaufkosten und für Unvorhergesehenes eingesetzt werden.

Nach Abschluss all dieser Maßnahmen verbleiben der Gemeinde noch circa 15.000 qm bebaubare Fläche auf dem Jod-Schwefelbad-Areal, über deren Verwendung künftige Gemeinderäte und Bürgermeister entscheiden werden. Der Wert dieser Fläche entspricht nach dem Stand heutiger Grundstückspreise etwa dem, was vor fünf Jahren für den Kauf des gesamten Geländes aufgewendet wurde.

Die Darstellung unserer zukünftigen Pläne und deren Finanzierung wurden von der Regierung von Oberbayern als vielversprechende Zukunftsperspektive und somit als förderungswürdig eingestuft. Es ist allerdings auch ebenso wichtig, dass wir, die Bürger von Bad Wiessee, hinter dem Projekt eines neuen Jod-Schwefelbades stehen. Bad Wiessee hat die besten Voraussetzungen, um wieder zu einer der attraktivsten Destinationen im Gesundheitstourismus zu werden. Um dieses für uns so wichtige Ziel erreichen zu können, müssen wir aber auch bereit sein, neue Strukturen zu schaffen. Der langwierige Prozess um die Neuaufteilung, Gestaltung und Finanzierung des ehemaligen Kurviertels spielt dabei eine Schlüsselrolle. Das Kurwesen, welches Bad Wiessee jahrzehntelang getragen und zu einer wirtschaftlich positiven Entwicklung geführt hat, gibt es nun schon lange nicht mehr. Die wertvollen Grundlagen dafür – die Quellen, die Lage, die Landschaft und vieles mehr – sind uns aber immer geblieben. Und das gilt es zu nutzen.

Es grüßt Sie recht herzlich
Ihr Bürgermeister


Peter Höß

Öffnungszeiten Rathaus:

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
 Montag - Donnerstag: 14.00 - 16.00 Uhr
 Jeden 1. Dienstag im Monat Bürgersprechstunde
 von 16.00 – 19.00 Uhr (im Zeitrahmen von 25 Min.)
 (wir bitten um telefonische Terminvereinbarung unter
 08022 / 8602-20)

Öffnungszeiten Recyclinghof Tel. 08022-986362

Montag: 7.00 - 12.30 Uhr
 Mittwoch: 12.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag: 7.00 - 12.30 Uhr
 Freitag: 12.00 - 18.00 Uhr
 Samstag: 8.00 - 13.00 Uhr

Verwaltung

1. Bürgermeister	Peter Höß	08022-8602-20 Fax: -50	
2. Bürgermeister	Robert Huber	s.o. nur bei Abwesenheit des 1. Bürgermeisters	
Bürgermeister Vorzimmer	Rosmarie Schnitzenbaumer	8602-20, Fax: -50	r.schnitzenbaumer@bad-wiessee.de
Asylbetreuung	Sissi Mereis	8602-49, Fax: -50	s.mereis@bad-wiessee.de

Geschäftsleitung	Michael Herrmann	8602-22, Fax: -50	m.herrmann@bad-wiessee.de
-------------------------	------------------	-------------------	---------------------------

Personalverwaltung	Christiane Stoib	8602-38, Fax: -50	c.stoib@bad-wiessee.de
---------------------------	------------------	-------------------	------------------------

Standesbeamtin

Friedhofsverwaltung	Claudia Czerny	8602-26, Fax: -50	c.czerny@bad-wiessee.de
----------------------------	----------------	-------------------	-------------------------

Kämmerei	Franz Ströbel	8602-31, Fax: -48	f.stroebel@bad-wiessee.de
	Michaela Wächter	8602-32, Fax: -48	m.waechter@bad-wiessee.de
	Heidi Werner	8602-39, Fax: -48	h.werner@bad-wiessee.de

Kasse	Renate Welz	8602-36, Fax: -48	r.welz@bad-wiessee.de
	Silvia Herrmann	8602-37, Fax: -48	s.herrmann@bad-wiessee.de
	Agnes Hohenadl	8602-42, Fax: -48	a.hohenadl@bad-wiessee.de

Steuerstelle	Martha Leobner	8602-45, Fax: -48	m.leobner@bad-wiessee.de
	Sylvia Trettenhann	8602-35, Fax: -48	s.trettenhann@bad-wiessee.de

Leitung Bauverwaltung Bauverwaltung Bauamt	Helmut Köckeis	8602-43, Fax: -55	h.koeckeis@bad-wiessee.de
	Martina Nachmann	8602-44, Fax: -55	m.nachmann@bad-wiessee.de
	Thomas Holzapfel	8602-25, Fax: -55	t.holzapfel@bad-wiessee.de

Einwohnermelde-/Gewerbeamt	Karen Lange	8602-23, Fax: -48	k.lange@bad-wiessee.de
Fundbüro	Edo Memic	8602-46, Fax: -48	e.memic@bad-wiessee.de

Sozialamt	Karen Lange	8602-23, Fax: -48	k.lange@ibad-wiessee.de
------------------	-------------	-------------------	-------------------------

Wohnungs-/Liegenschaftsamt	Thomas Lange	8602-56, Fax: -48	thomas.lange@bad-wiessee.de
	Petra Bollen	8602-30, Fax: -48	p.bollen@bad-wiessee.de

EDV	Otto Färber	8602-33, Fax: -48	o.farber@bad-wiessee.de
------------	-------------	-------------------	-------------------------

Ordnungsamt	Klaus Schuschke	8602-28, Fax: -48	k.schuschke@bad-wiessee.de
	Maximilian Macco	8602-66, Fax: -55	m.macco@bad-wiessee.de

Verkehrsüberwachung	Klaus Schuschke	8602-28, Fax: -48	k.schuschke@bad-wiessee.de
	Ute Widmann	8602-28, Fax: -48	

Bauhof	Thomas Landes	8602-47 oder 81123, Fax: 81245	
---------------	---------------	--------------------------------	--

Wasserwerk	Markus Reckermann	83150	
-------------------	-------------------	-------	--

Kommunalunternehmen Bad Wiessee

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8-12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Vorstand	Patrik Zeitler	8602-69, Fax: -48	p.zeitler@kubw.de
	Petra Bollen	8602-67, Fax: -48	p.bollen@kubw.de
	Christiane Greif	8602-68, Fax: -48	c.greif@kubw.de

Öffnungszeiten Tourist-Information:

Werktags von 9-17 Uhr, Samstag 9-14 Uhr,
Sonntag geschlossen

Öffnungszeiten Bücherei:

Montag, Mittwoch und Freitag von 14 – 17 Uhr

Bekanntgabe Sitzungen im Rathaus Bad Wiessee – u. Vorbehalt:

Do., 19. Januar 2017 ö/nö Gemeinderatssitzung um 18.00 Uhr im Sitzungssaal.

Zum Tode von Lenz Biller

Ende des vergangenen Jahres verstarb der langjährige technische Leiter des Jod-Schwefelbades Lenz Biller. Seinen Ruhestand, den er vor kurzem erst angetreten hatte, zu genießen, war ihm leider nicht für lange Zeit vergönnt.

Mit Begeisterung, technischen know-how und nicht selten großem Improvisationstalent kümmerte sich Lenz Biller jahrzehntelang darum, dass im Jod-Schwefelbad alles bestens lief und funktionierte. Als ehemaliger Montageleiter im Heizungsbau hatte er 1989 die Stelle bei den holländischen Eigentümern angetreten und machte sich schnell unabkömmlich, wenn es um die technischen Belange rund um



die Bad Wiesseer Heilquellen ging. Trat hier und da ein Problem auf, holte er sich sowohl Rat – beispielsweise an der Technischen Universität in München – oder tüftelte selbst so lange rum, bis dieses behoben war. Mit Leidenschaft wusste er von den Heilerfolgen zu berichten und gab gerne mit Witz und fachlicher Kompetenz Geschichten über das Jod-Schwefelbad zum Besten.

Durch seine verantwortungsvolle Arbeit, seine überaus verbindliche Art und seine Begeisterung für die Jod-Schwefelquellen hat Lenz Biller wesentlich zum Fortbestehen des Bad Wiesseer Jod-Schwefelbades beigetragen. Dafür gilt ihm unser allergrößter Dank.

**Metallbau
Anton Grauvogl**
GmbH

**Schlossermeister
Schweissfachmann**

**ERHARDT
MARKISEN**
*Auf Markisen
Winterpreise!*
Sanktjohanserstr. 85 · 83707 Bad Wiessee
Telefon 0 80 22 - 8 35 13 · Telefax 8 38 50
www.grauvoglmbh.de

Brunnen-Buberl an der Wandelhalle gestohlen

Im November des vergangenen Jahres kam es bedauerlicherweise zu einem Diebstahl auf dem Jod-Schwefelbadgelände. Entwendet wurde die bronzene Brunnenfigur des Schalenbrunnens, welcher sich auf der Südseite der Wandelhalle befindet. Die etwa einen Meter hohe Bronzefigur, das so genannte Brunnen-Buberl, stellt einen unbekleideten Buben dar, welcher auf einer Entenfigur steht, die zu ihren Jungen aufblickt, welche der Bub in den Händen hält und die als Wasserspeier fungieren. Geschaffen wurde die Figur vom Bad Wiesseer Kirchenbauer Rupert von Miller 1938, der diese wohl im Auftrag der holländischen Eigentümer des Jod-Schwefelbades fertigte. Bedauerlich ist dieser Diebstahl nicht nur deshalb, weil es sich dabei um ein wertvolles und schönes Kunstwerk Bad Wiessees handelt, sondern auch um eines der seltenen bildhauerischen Werke Ruperts von Millers.



Der abseits gelegene Standort des Brunnens im derzeit verwaisten Kurpark-Gelände ist sicherlich ein Vorteil für die gewesen, die die Bronzefigur entwendet haben. Das genaue Datum, wann es zu diesem Diebstahl kam, ist nicht bekannt. Dennoch bittet die Gemeinde Bad Wiessee um Hinweise, ob und wenn jemand etwas beobachtet hat, was dienlich sein könnte, um die Figur zurückzubekommen.

Derzeit sind noch keine gemeindlichen Arbeiten vorgesehen, das Entfernen oder Abreißen von baulichen oder künstlerischen Details um das Jod-Schwefelbadareal betreffend. Sollten Sie solcherlei Aktivitäten oder eventuelle Abtransporte beobachten, bitten wir Sie, dies der Gemeinde oder der Polizeidienststelle in Bad Wiessee umgehend mitzuteilen. Der Diebstahl wurde bereits durch den Geschäftsführer der Gemeinde Bad Wiessee zur Anzeige gebracht.

Neujahrsempfang

Zum Neujahrsempfang der Gemeinde Bad Wiessee sind alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Gemeinderäte am **22. Januar 2017 um 11 Uhr** in

der Wandelhalle im Jodschwefelbad sehr herzlich eingeladen.

Winterdienstarbeiten der Grundstückseigentümer

Hinsichtlich des bevorstehenden Wintereinbruchs bzw. der saisonal bedingten, teils auch unerwarteten Witterungsverhältnisse verweist die Gemeinde Bad Wiessee alle Grundstückseigentümer auf die ihnen obliegenden Reinigungs- und Sicherungspflichten insbesondere während der Wintermonate.

Zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung haben Gemeinden innerhalb der

geschlossenen Ortslage nach ihrer Leistungsfähigkeit die öffentlichen Straßen von Schnee zu räumen und alle gefährlichen Fahrbahnstellen, Fußgängerüberwege und Gehbahnen bei Glätte zu streuen.

Innerorts besteht die Räum- und Streupflicht jedoch nur an verkehrswichtigen und zugleich gefährlichen Straßenstellen.

Da die Gemeinde Bad Wiessee dem Winterdienst

jedoch hohe Priorität widmet, werden nahezu alle Straßen des gemeindlichen Straßennetzes, über die bestehende Amtspflicht hinaus, bei Bedarf auch mehrmals täglich geräumt bzw. gestreut.

Dies stellt jedoch einen freiwilligen wie auch unentgeltlichen Service der Gemeinde dar!

Gemäß der gemeindlichen „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter“ haben Vorder- und Hinterlieger den Bereich von 1,50 m der öffentlichen Verkehrsfläche, unmittelbar vor ihren Anwesen von Schnee zu befreien und bei Glätte zu streuen.

Hydranten sowie auch Straßenabläufe bzw. deren Einlaufgitter sind ebenfalls allzeit freizuhalten.

Die Gemeinde bittet ferner um Beachtung, dass die Schneeräum- bzw. Streuarbeiten seitens der Grundstückseigentümer werktags von 7.00 Uhr - 20.00 Uhr respektive Sonn- und feiertags von 8.00 - 20.00 Uhr sicherzustellen sind.

Da jedoch weitestgehend alle öffentlichen Fahr- und Gehbahnen seitens der Gemeinde geräumt bzw. gestreut werden, bitten wir um Nachsicht, dass aufgrund der Durchfahrt mit Schneeräumfahrzeugen geringfügige Schneemassen im Bereich von Grundstückszufahren leider unumgänglich sind!

Die in jenem Falle einschlägigen Rechtsvorschriften des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) können während der Dienststunden im Bauamt bzw. Ordnungsamt eingesehen werden.

Die entsprechende „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter“ ist auf der Internetseite der

Gemeinde Bad Wiessee unter „Rathaus -> Service -> Satzungen & Verordnungen“ kostenfrei einzusehen.

SEELAUB Hof - Wir bieten mehr als sie denken!



- Stickerei
- Transferdruck
- Textildruckerei
- Textilveredelung
- Berufs- und Arbeitskleidung für Hotel-, Gast- & Gewerbe
- Strass-Stein-Verarbeitung
- Kultlabel Seelaub® Tegernsee

Für SIE – individuell, persönlich in bester Qualität.



Zamenhofweg 5 · 83700 Rottach-Weißbach · Tel. 08022-859 79 15
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 10 - 18 Uhr, Sa: 10 - 13 Uhr

Ausblick 2017: Das ändert sich für Energieverbraucher

Neues Jahr, neue Regeln – auch 2017 ändert sich für Energieverbraucher einiges. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern erklärt, was für private Haushalte besonders wichtig wird.

Strompreise: Die Ökostrom-Umlage erhöht sich 2017 um 0,53 Cent auf 6,88 Cent pro Kilowattstunde. Auch die Netzentgelte werden deutlich steigen. Zu erwarten ist, dass viele Anbieter die Strompreise anheben. Allerdings sind Verbraucher nicht wehrlos: Die Verbraucherzentrale Bayern rät, bei Preiserhöhungen durch den Versorger einen Tarif- oder Anbieterwechsel zu prüfen.

Elektrogeräte: Ab September 2017 dürfen gemäß der EU-Ökodesignrichtlinie nur noch Staubsauger verkauft werden, die eine maximale Leistung von 900 Watt haben. Wichtig zu wissen: Tests der Stiftung Warentest haben gezeigt, dass die Verringerung des Stromverbrauchs nicht zulasten der Saugkraft geht.

Heizungsanlagen im Bestand: Alle Heizkessel, die bis einschließlich 1991 hergestellt wurden, erhalten ab 1. Januar 2017 beim Besuch des

bevollmächtigten Schornsteinfegers – der sogenannten Feuerstättenschau – ein Effizienzlabel. Das zum Jahresbeginn 2016 freiwillig eingeführte Etikett ist dann Pflicht. In den Folgejahren werden immer jüngere Geräte einbezogen. Die Verbraucherzentrale Bayern betont: „Das Label sagt nur etwas über den Gerätetyp aus. In welchem Zustand die spezifische Anlage ist und ob sich diese für den Einsatzort eignet, bleibt außen vor.“ Darüber gibt zum Beispiel der Heiz-Check der Energieberatung der Verbraucherzentrale Aufschluss. Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern weiter. In Miesbach findet die Beratung jeden vierten Mittwoch im Monat von 8.45 bis 13.15 Uhr im Landratsamt, Rosenheimer Straße 3 statt und kostet 7,50 Euro. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich unter Tel. 08025 – 70 43 315. Telefonische Beratung und Terminvereinbarung sind auch möglich unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei).

Amtliche Zahlungsaufforderung der Gemeinde Bad Wiessee

Diese Bekanntmachung gilt als öffentliche Zahlungsaufforderung. Zur Vermeidung der kostenpflichtigen Einhebung wird um Beachtung der o. g. Termine gebeten.

Soweit ein Mandat (Abbuchungsermächtigung) erteilt wurde, werden die Beträge zum Fälligkeitstermin durch die Gemeindekasse abgebucht.

Grundsteuer ist am 15.02. / 15.05. / 16.08. / 15.11.2017 zur Zahlung fällig!

Die Höhe dieser Raten geht aus dem Grundsteuerbescheid 2012 oder einem danach ergangenen Änderungsbescheid hervor.

WICHTIGER HINWEIS:

Bei Grundstücksverkäufen (Eigentümerwechsel) während des Jahres bleibt der Veräußerer bis zum Ablauf des Jahres, in dem der Verkauf stattgefunden hat, gegenüber der Gemeinde der Steuerschuldner. Die Vereinbarungen im Kaufvertrag sind nur privatrechtlich von Bedeutung und gelten ausschließlich zwischen dem Veräußerer und dem Erwerber.

Gewerbesteuer-Vorauszahlung ist am 15.02. / 15.05. / 16.08. / 15.11.2017 zur Zahlung fällig!

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus der letzten Festsetzung der Gewerbesteuer zu entnehmen.

Hundesteuer ist am 16.01.2017 zur Zahlung fällig!

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus der letzten Festsetzung der Hundesteuer zu entnehmen.

Wasser-Vorauszahlungen sind am 17.07.2017 und 16.10.2017 zur Zahlung fällig!

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus dem letzten Abrechnungsbescheid über Benutzungsgebühren zu entnehmen.

Zweitwohnungssteuer ist am 01.02.2017 zur Zahlung fällig!

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus der letzten Festsetzung der Zweitwohnungssteuer zu entnehmen.

Pauschaler Jahreskurbeitrag ist am 01.02.2017 zur Zahlung fällig!

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus der letzten Festsetzung zum pauschalen Jahreskurbeitrag zu entnehmen.

Fremdenverkehrsbeitrag ist am 16.08.2017 zur Zahlung fällig!

Die Fremdenverkehrsbeitrags-Vorauszahlung ist am 16.08.2017 fällig. Ein gesonderter Vorauszahlungsbescheid ergeht nicht.

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus der letzten Festsetzung zum Fremdenverkehrsbeitrag zu entnehmen.

Bei Überweisung bittet die Gemeindekasse, unbedingt die auf dem Bescheid der Gemeinde Bad Wiessee ausgewiesene Finanzadresse (FAD) anzugeben. *Steuerstelle*

Die Gemeindekasse hat folgende Konten:

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee

BYLADEM1MIB DE20711525700000201483

UniCredit Bank AG

HYVEDEMM644 DE58711200782070159700

Commerzbank AG

DRESDEFF700 DE90700800000640833300

Raiffeisenbank Bad Wiessee

GENODEF1GMU DE84701693830000700800

Postbank München

PBNKEDEFF700 DE75700100800022222803

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017

Letztmals ergingen nach der Hauptveranlagung zum 01.01.2012 aufgrund der finanzamtlichen Messbescheide für alle wirtschaftlichen Einheiten generelle Grundsteuerbescheide. Weitere Grundsteuerbescheide wurden und werden nach später folgenden finanzamtlichen Grundsteuermessbescheiden bekannt gegeben. Das gilt insbesondere bei Neu- und Nachveranlagung.

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuerbescheide 2017 wird hiermit gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (Bundesgesetzblatt [BGBl.] I, Seite 965), geändert durch die Gesetze vom 14.12.1976 (BGBl. I, S.3341), vom 23.09.1990 (BGBl. II, Seite 885), vom 13.09.1993 (BGBl. I, S. 2378, 1994 I, S. 2439), vom 14.09.1994 (BGBl. I, S.2325), vom 29.10.1997 (BGBl. I, S. 2590), vom 19.12.1998 (BGBl. I, S. 3836), vom 22.12.1999

(BGBl. I, S. 2601) und vom 19.12.2000 (BGBl. I, S. 1790) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid 2017 erhalten, im Kalenderjahr 2017 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2016 zu entrichten haben. Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2017 zugegangen wäre. Die Grundsteuer wird zu je ¼ ihres Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 16.08. und 15.11.2017 vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung, fällig. Die Grundsteuerbescheide und die Begründung hierzu können bei der Gemeinde Bad Wiessee, Sanktjohanserstraße 12, 83707 Bad Wiessee, Zimmer E06 eingesehen werden. Diese öffentli-

che Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Beitragsschuldner

Der auf der Vorderseite benannte Adressat ist Schuldner bzw. Gesamtschuldner der festgesetzten Grundsteuer (vgl. Art. 13 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b KAG i. V. m. §§ 43, 44 AO 1977).

Auskunftserteilung

Über alle die Steuerpflicht betreffenden Fragen erteilt die Veranlagungsstelle Auskunft.

Festsetzung und Erhebung

Die Grundsteuer wird unter Beachtung des Grundsteuergesetzes in der für das entsprechende Jahr geltenden Fassung unter Anwendung des satzungsmäßig beschlossenen Hebesatzes auf die Grundsteuermessbeträge bzw. Zerlegungsanteile festgesetzt und erhoben.

Grundsteuermessbescheid bzw. Zerlegungsbescheid stellen für die hebeberechtigte Gemeinde bindende Grundlagenbescheide dar, eine Abweichung von dem darin getroffenen Regelungsgehalt ist unzulässig.

Geltungsdauer

Der Bescheid für die Grundsteuer gilt für das laufende Kalenderjahr, soweit er nicht durch einen neuen Bescheid ersetzt wird. Durch öffentliche Bekanntmachung kann die Grundsteuer jeweils für ein weiteres Jahr festgesetzt werden. Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung gelten die in diesem Bescheid getroffenen Festsetzungen gem. § 27 Abs. 3 GrStG für ein weiteres Kalenderjahr, d.h. es treten die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Beträge sind auch weiterhin an den angegebenen Fälligkeitstagen zu entrichten. An Stelle der vierteljährlichen kann die Entrichtung des gesamten Jahresbetrages der Grundsteuer zum 1. Juli beantragt werden. Der Antrag muss spätestens

bis zum 30. September des vorangehenden Kalenderjahres gestellt werden.

Ende der Steuerpflicht bei Eigentümerwechsel

Geht das Grundstück auf einen anderen Eigentümer über, bleibt der bisherige Eigentümer so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat. Das im Laufe des Jahres übergegangene Grundstück wird dem neuen Eigentümer zum 1. Januar des Folgejahres zugerechnet. Bis zu diesem Zeitpunkt bleibt der bisherige Eigentümer Steuerschuldner. Die dingliche Haftung des Grundstücks aufgrund gesetzlicher Regelung bleibt hiervon unberührt. Anderslautende vertragliche Abmachungen ändern nichts an der Steuerpflicht und können von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

Zahlung und Säumnisfolgen

Geben Sie bitte bei jeder Zahlung, Geschäftszeichen und Nummer und den Zeitraum an, für den Sie bezahlen. Falls Ihre Zahlung erst nach Ablauf des Fälligkeitstages bei der Kasse der vorbezeichneten Körperschaft eingeht bzw. einem Konto der Kasse gutgeschrieben wird, ist für jeden angefangenen Monat des Versäumnisses ein Säumniszuschlag verwirklicht. Außerdem werden gegebenenfalls Mahngebühren und Vollstreckungskosten erhoben.

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit dieses Steuerbescheides nicht gehemmt, insbesondere die termingemäße Einziehung des angeforderten Betrages nicht aufgehalten, es sei denn, die ausfertigende Behörde hat die Vollziehung des Bescheides ausgesetzt oder Stundung gewährt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch eingelegt oder unmittelbar Klage erhoben werden.

Wenn Widerspruch eingelegt wird:

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift

einzulegen bei der **Gemeinde Bad Wiessee, Sankt-johanserstraße 12, 83707 Bad Wiessee.**

Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse rathaus@bad-wiessee.de eingelegt werden.

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage beim **Bayer. Verwaltungsgericht in 80335 München, Bayerstr. 30 (Postanschrift: Postfach 20 05 43, 80005 München)** schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtenen Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

Die Klage ist bei dem **Bayer. Verwaltungsgericht in 80335 München, Bayerstr. 30 (Postanschrift: Postfach 20 05 43, 80005 München)** schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsmittelbelehrung

a) Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom

22.06.2007 (GVBl 13/2007) wurde im Bereich des Kommunalabgabenrechts ein fakultatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung.

- b) Ein elektronisch eingelegter Widerspruch muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen sein. Eine elektronische Widerspruchseinlegung ohne qualifizierte elektronische Signatur ist unzulässig.
- c) Eine Klageerhebung in elektronischer Form ist unzulässig.
- d) Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.
- e) Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit dieses Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der angeforderten Steuer nicht aufgehalten.
- f) Bei einem erfolgreichen Widerspruch entstehen dem Widerspruchsführer keine Kosten, ist der Widerspruch erfolglos oder wird er zurückgenommen, hat derjenige, der den Widerspruch eingelegt hat, die Kosten des Widerspruchsverfahrens zu tragen.
- g) Entscheidungen in einem Grundlagenbescheid (Messbescheid und Zerlegungsbescheid) können nur durch Anfechtung des Grundlagenbescheides, nicht durch Anfechtung des Folgebescheides angegriffen werden (§ 351 Abs. 2 AO). Einwendungen, die sich gegen die Steuerpflicht überhaupt, gegen die Höhe des Messbetrages bzw. Zerlegungsanteils oder gegen einen Verspätungszuschlag richten, sind also beim zuständigen Finanzamt vorzutragen.

Datenschutz

Auch wir bedienen uns der elektronischen Datenverarbeitung und haben die für den Grundsteuerbescheid notwendigen Daten gespeichert (§ 26 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz –BDSG-).

Entsorgung von Christbäumen

Das VIVO Kommunalunternehmen bietet Anfang Januar wieder eine umweltgerechte Entsorgungsmöglichkeit für Christbäume an. Die Bäume werden im Kompostwerk Wangau kompostiert und damit in den Kreislauf der Natur zurückgebracht.

Christbäume können kostenlos an den Wertstoffhöfen des Landkreises (ausgenommen ist Wall) abgegeben werden. In Hausham steht von Freitag, 30.12.2016 bis Montag, 09.01.2017 ein Container am Wertstoffhof bereit, in Schliersee im gleichen Zeitraum neben dem Feuerwehrhaus in der Bahnhofstraße.

Zusätzlich bietet die Stadt Tegernsee am Dienstag, 10.01.2017 eine Christbaumabfuhr an. Die Bäume müssen ab 7.00 Uhr morgens am Straßenrand bereitliegen.

Bei allen genannten Entsorgungs- und Verwertungsmöglichkeiten ist es wichtig, den Baum vorher komplett abzuleeren. Durch Lametta, Engelshaar, Girlanden usw. werden ansonsten Kunststoffanteile und Schadstoffe in den Kompost eingebracht.

Altholz an Wertstoffhöfen künftig kostenpflichtig

Ab 2017 verlangt das VIVO KU für die Anlieferung von Altholz der Kategorien 1 – 3 an den Wertstoffhöfen eine Gebühr von 7,50 Euro pro angefangenen ½ m³. Kleinmengen bis 100 l werden mit 2,00 Euro abgerechnet. Begründet wird die Einführung der Gebühr mit erheblichen Verwerfungen auf dem Altholzmarkt. Dort stehen sich beschränkte Verwertungskapazitäten und ständig wachsende Altholzmengen gegenüber. Dies hat zu einem massiven Anstieg der Entsorgungspreise geführt, die sich nach Angaben des VIVO KU um das Achtfache erhöht haben. Die dadurch entstehenden erheblichen Mehrkosten lassen sich nur durch eine Gebührenpflicht auffangen. Das Entsorgungsunternehmen verweist darauf, dass bereits bis Ende 2011 ein Entgelt bei der Anlieferung von Altholz erhoben worden ist.

Große Resonanz bei „Gebraucht & Gut“

Mit ähnlich positiven Ergebnissen hat das VIVO KU gemeinsam mit der Diakonie Rosenheim, den Oberland Werkstätten Miesbach und dem BRK Miesbach zum zweiten Mal in diesem Jahr die Aktion „Gebraucht und Gut“ durchgeführt. Im Monat Oktober haben die Unternehmen Sammelkisten ausgegeben, die gefüllt mit nicht mehr benötigten, aber gut erhaltenen Gebrauchsgegenständen an verschiedenen Wertstoffhöfen wieder abgegeben werden konnten.

Insgesamt wurden knapp über 600 Kisten zurückgebracht. Schätzungsweise sind so rd. 11 Tonnen zusammengekommen. Nach einer Stichprobenanalyse handelte es sich bei gut der Hälfte der gesammelten Menge um Bücher. Im Vergleich zur Mai-Aktion hat sich deren Anteil damit etwa verdoppelt. Die andere Hälfte verteilt sich annähernd gleich auf Geschirr, Heimtextilien, Elektro- und Dekorartikel und ähnliches. Die meisten Gegenstände lassen sich gut veräußern. Lediglich 10 % waren nicht mehr zu gebrauchen und mussten entsorgt werden. Den Verkauf übernehmen die Diakonie Rosenheim in ihren Sozialkaufhäusern, das BRK Miesbach im Kleiderladen Hausham und das VIVO KU in seinem Flohmarkt im Wertstoffzentrum Wangau.

Mit der Aktion werden vorrangig zwei Ziele verfolgt. Gebrauchsfähige, unbeschädigte und saubere Gegenstände, für die keine Verwendung mehr besteht, sollen anstatt im Müll zu landen einen neuen Besitzer finden. Damit soll ein Beitrag zur Abfallvermeidung geleistet werden. Darüber hinaus soll den beteiligten Sozialträgern die Möglichkeit zu neuen Einnahmen erschlossen werden, mit denen sich Projekte finanzieren lassen.

Ausblick:

Die Aktion wird im kommenden Jahr sicherlich fortgesetzt werden. In welchem Umfang wird von den beteiligten Unternehmen zunächst noch beraten.

Neue Wege entstehen, indem man sie geht.
Franz Kafka

Heilpraktikerschule Tegernsee

Januar 2017

Ausbildung Klassische Homöopathie

Dauer: 18 Monate

Beginn: Donnerstag, 26. Januar 2017

Unterrichtszeit: Donnerstags 19:00-22:00

Ausbildungsinhalt: 60 Wirkmittel,
Dosologie, Organon, Repertorisation,
Fallanalyse, Anamnese

Unser Ausbildungsangebot



Heilpraktikerschule Tegernsee
Hochfeldstraße 24 | 83684 Tegernsee
08022 / 704459
www.heilpraktikerschule-tegernsee.de
info@heilpraktikerschule-tegernsee.de

ANTON NIEDERMAIER

Raumausstattemeister

- Polsterei • Gardinen
- Sonnenschutz
- Bodenbeläge

83707 Bad Wiessee
Eichendorffweg 13
Tel. 0 80 22 / 87 09 · Fax 0 80 22 / 8 38 98



Königslinde am See

Lindenplatz 3 · Bad Wiessee · Tel. 0 80 22/8 38 17

- Gutbürgerliche Küche und hausgemachte Kuchen
- Geburtstagsfeiern, Taufen, Familienfeiern jeder Art

Gasthof und Café im
Herzen von Bad Wiessee

Montag Ruhetag



Elektroinstallationen

Felserweg 4a · 83708 Kreuth
Tel. 080 29-99 78 96 · Fax 99 78 97
info@elektro-bock.com

IMMOBILIEN

REGINA BEILHACK

MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20

M 0 171 . 314 29 38

T 0 80 22 . 7 47 62

immobilien@regina-beilhack.de

Neues aus dem Jod-Schwefelbad



Heilpraktiker besuchen Jod-Schwefelbad

Fünf Heilpraktiker aus München und Umgebung haben im Dezember das Jod-Schwefelbad besucht. Ihre Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der Traditionellen Abendländischen Heilkunde bzw. Paracelsus-Medizin, sie tauschen sich regelmäßig aus und informieren sich immer wieder über unterschiedliche Behandlungen in der Naturheilkunde. Bereits im Oktober nahm die Organisatorin Ursula Saekel Kontakt zum Jod-Schwefelbad auf

und fragte nach, ob man sich vor Ort über die Anwendungsmöglichkeiten informieren könnte. Am 9.12. war es dann so weit: Die Gruppe wurde im Gesundheitszentrum Jod-Schwefelbad in Empfang genommen und nach kurzer Begrüßung hatten sie zwei Stunden Zeit, alle Anwendungen persönlich kennen zu lernen. Die Resonanz war sehr positiv – so sagte eine Heilpraktikerin anschließend zu ihrer Kollegin: „Du strahlst ja richtig!“

Beim anschließenden Mittagssnack blieb ausreichend Zeit, um alle Fragen rund um Indikationen, Patientenerfahrungen, Kassenleistungen, Kooperationsmöglichkeiten und vieles mehr zu besprechen.

Angefüllt mit vielen neuen Informationen und Jod-Schwefel-Herzseifen zum Testen verabschiedete man sich ins Adventwochenende – mit der Aussicht auf weiteren Austausch und Zusammenarbeit.



Hier könnte Ihre
ANZEIGE
stehen!

Ihre Anzeige in diesem Heft
wird gerne von
Ida Schmid
entgegen genommen.

Tel. 0 80 22-6 54 47 · Fax 0 80 22-6 59 57
E-Mail: ida@ibismedia.de

Schachkurs für Junggebliebene und Interessierte in Bad Wiessee

Ein Schachkurs-Angebot des Schachklubs Tegernsee und der aus dem Schulschach bekannten Schachlehrerin Marina Manakov.

Schach ist ein interessantes Hobby, das Millionen von Menschen altersunabhängig mit viel Freude und Spaß ausüben. Schach fördert wichtige Fähigkeiten wie Konzentration, logisches Denken, mentale Ausdauer und trainiert das Gehirn. Ein Gedankensport, der auch für ältere Menschen sehr gut geeignet ist und in jedem Alter erlernt werden kann. Es bietet sich auch als Vorbereitung für den anstehenden Ruhestand sehr gut an.

Wie bereits in anderen Städten/Gemeinden soll auch in Bad Wiessee ein Anfänger- und Fortgeschrittenen-Kurs für das Schachspiel durchgeführt werden mit Unterstützung des Schachklubs Tegernsee und privater Initiative. Zielgruppe sind Senioren aber auch alle sonstigen Interessierten Erwachsenen, besonders auch Frauen. Vorausset-



zung für die Durchführung ist eine Mindestzahl von 12 Teilnehmern. Als Schachlehrerin konnte die aus dem Schulschach bekannte Schachlehrerin Marina Manakov gewonnen werden.

Falls Sie Lust und Interesse an dem königlichen Spiel verspüren, fordern Sie einfach eine unverbindliche Information über die Tel. Nr. 0151 2568 6124 an, oder über die E-Mail Adresse schachlandkreis.miesbach@gmx.de.

Die Historische Runde mit Hermine Kaiser fand großen Anklang und deshalb wird das Treffen im März 2017 wiederholt.

Jeden Montag trainieren wir unseren Kopf von 14 – 17 Uhr mit Canasta, Rommykub, Skip-Bo, Schafkopf oder Skat – was wünschen Sie sich?

Wenn Sie möchten, bringen Sie ihr Lieblingsspiel zu unserem Spielenachmittag mit oder schauen Sie einfach nur zu und trinken eine Tasse Kaffee oder Tee. Sie finden uns im Bürgerstüberl, See-straße 8 am Dourdanplatz.

SchafkopferInnen und SchachspielerInnen gesucht!

Jeden 1. Mittwoch im Monat treffen sich von 14-15:30 Uhr die Wiesseer zu einem offenen englischen Stammtisch im Bürgerstüberl, See-straße 8. Das ist kein Unterricht, da locker in eng-

lischer Sprache über vielfältige Themen geplaudert wird. Oft sind es Menschen, die beruflich englisch gesprochen haben, wie zum Beispiel in der Gastronomie/Hotellerie oder bei international agierenden Firmen und beim auswärtigen Amt. Möchten Sie auch mal wieder englisch sprechen? Ohne den Anspruch perfekt sein zu müssen? Dann freuen wir uns auf Sie!

Die **aktiven 65+**, die sich montags und mittwochs im Stüberl treffen entscheiden selber was sie machen möchten. Wir sind eine lose Gruppe die gerne zusammen kommt und sich jederzeit über neue Gesichter freut. So sind schon einige Freundschaften entstanden.

Für die **sportlichen Senioren** bietet Inge Amstein (Ski-Club Bad Wiessee) im Badepark jeden Dienstag um 14.20 – 14.50 Uhr Wassergymnastik an. Es können alle Senioren aus bayrischen Vereinen teil-

nehmen, die sich im Badepark aufhalten. Zusätzliche Kosten entstehen nicht, da alle bayrischen

Vereinsmitglieder versichert sind. Weitere Informationen unter Telefon: 08022-857575 Inge Amstein.

Ambulanter Dienst (Diakonie), Telefon: 08022-769581, 0171-5815022

Ambulanter Pflegedienst, Fr. Ley, Telefon: 08022-5300

AWO (Arbeiterwohlfahrt), Fr. Rager, Telefon: 08022-82369

Behindertenbeauftragte, Fr. Schober, Telefon: 08022-81841

<http://www.behindertenkompass.de/index.html>

http://www.behindertenbeauftragte.de/DE/Themen/RechtlicheGrundlagen/BehinderungundAusweis/Nachteilsausgleiche/Nachteilsausgleiche_node.html

Beschwerdemanager, Herr Lau, Telefon: 08022-6735305

Caritas Begegnungszentrum in Rottach, Fr., Telefon: 08022-24949

Caritas-Zentrum Miesbach, Telefon: 08025-28060

Deutscher Behindertenrat, <http://www.deutscher-behindertenrat.de/ID25209>

Deutsches Sozialwerk e.V. <http://www.dsw-ev.de>
Diakonie Nachbarschaftshilfe, Telefon: 08022-74204

Diakonie Tagestreff in Gmund, Anmeldung: 08022-769581

Essen auf Rädern (BRK Menüservice), Fr. Weber, Telefon: 08025-282511

Frauenselbsthilfe nach Krebs,
<http://www.frauenselbsthilfe.de/infothek/schwerbehindertenausweis/musterantraege.html>

Gmunder Tafel gegenüber Bahnhof (Diakonie), Sa. 14:30 – 16:00 Uhr

Hausnotdienst BRK Kreisverband Miesbach, Tel: 08025-282529

Helferkreis Altenbetreuung Tegernseer Tal, Fr. Negele, Telefon: 08022-24825

Hospiz-Gemeinschaft Domicilium Weyarn, Frau Snela, Telefon: 08020 90 48-0

Kleiderladen Tegernsee, Bahnhofstraße 2, Di. + Do. 9 – 17 Uhr

Kleiderstube Ringelsocke in Gmund gegenüber Bahnhof, Mo.-Fr. 9 – 14 Uhr

KWA Stift Rupertihof (ambulante Pflege, betreutes Wohnen), Telefon: 08022-2700

Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal, Fr. Friedrich, Telefon: 08022-706563

Oberland Hospiz- und Palliativteam, Telefon: 08041-796210

Pflegetelefon für Angehörige

(Bundesministerium), Telefon: 030-20179131

<http://www.wege-zur-pflege.de/startseite.html>

Selbsthilfe im paritätischen Forum,

http://www.selbsthilfe.paritaet.org/index.php?id=sh_mitglieder

Seniorenzentrum Schwaighof (stationäre Pflege, Heim), Telefon: 08022-6680

Seniorenresidenz Wallberg (stationäre- u. Tagespflege, Heim), Telefon: 08022-18730

Ski-Club Senioren-Sportgruppe, Fr. Amstein, Telefon: 08022-857575

Spiel-Café im evangelischen Pfarrhaus, Telefon: 08022-99030

Telefonseelsorge (anonym, kostenfrei, 24 Stunden), Telefon: 0800-1110111

VdK Bad Wiessee, Hr. Glonner, Telefon: 08022-24418

Videoclub Tegernseer Tal, Hr. Meier, Telefon: 08022-8598585

Villa Bruneck (ambulante- u. stationäre Pflege, betreutes Wohnen), Telefon: 08029-80

VHS Bad Wiessee, Fr. Stuber, Telefon: 08021-8133

Wohnraumförderung (Beratung Landratsamt Miesbach), Fr. Grimm, Tel.: 08025-7041118

*Sehr geehrte Damen und Herren,
wir danken allen Spendern von Herzen und
wünschen Ihnen ein gesundes Neues Jahr!
Als Seniorenbeauftragte der Gemeinde Bad
Wiessee stehe ich Ihnen für alle Fragen, die
unsere älteren EinwohnerInnen betreffen,
persönlich gerne zur Verfügung.
Ihre Seniorenbeauftragte
Beate Meister, Telefon: 08022.704771
E-Mail: senioren@beatemeister.de*

Woher hat die Montgolfiade ihren Namen?

Unter Montgolfiade versteht man ein Heißluftballon-Treffen – ein buntes und gleichermaßen beeindruckendes Spektakel, wenn die unterschiedlichen Ballon-Fahrer mit ihren imposanten, luftgefüllten Giganten gen Himmel steigen. Doch woher hat die Montgolfiade eigentlich ihren wohlklingenden Namen? Benannt wurde sie nach den Erfindern des Heißluftballons, den Brüdern Joseph Michel und Jacques Étienne Montgolfier. Diese widmeten sich mit Leidenschaft dem Thema Luftfahrt, machten erste Versuche mit Fallschirmen und Ballons und ließen schließlich 1783 im

Schlossgarten von Versailles und unter Anwesenheit des Königs, Ludwig XVI., ihren ersten „bemannten“ Heißluftballon in die Lüfte. Wobei die Besatzung damals aus einem Hammel, einer Ente und einem Hahn bestand. Nun, das Experiment gelang – zur Freude des Hammels – und schon wenig später wagten Menschen die ersten Ballonfahrten.

Zu Ehren der Erfinder und Pioniere Joseph und Jacques Montgolfier hat das Treffen der Heißluftballon-Fahrer, die Montgolfiade, bis heute ihren schönen Namen behalten.

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Baubeginn am Zeiselbach, um Hochwasserrisiko zu mindern

Bereits im Dezember ist mit den Baumaßnahmen zur Verringerung des Hochwasserrisikos am Zeiselbach durch das Wasserwirtschaftsamt begonnen worden. Hierzu wird am Schluchtausgang ein Wildholzrechen installiert, der das so genannte Totholz und Geschiebe zurückhalten soll. Die beauftragte Baufirma macht hierfür das Baufeld für den Wildholzrechen am Ende der Hagngasse frei und führt die dafür notwendigen Gehölzarbeiten durch.

Je nach Witterung werden die Bauarbeiten zügig durchgeführt werden. Da die größte Gefahr von Hochwasser an Wildbächen in den Sommermonaten zu erwarten ist, sollen die Arbeiten bis Mai ausgeführt sein, um so mögliche Gefahren durch sich

querstellende Holzstücke im Einzugsgebiet des Zeiselbachs ausschließen zu können. Im Juni 2014 hatte ein abgeschwemmter Wurzelstock, der sich an einer Zeiselbach-Brücke verkeilt hatte, für Überschwemmungen im Ortsbereich gesorgt und erheblichen Schaden verursacht. Um solcherlei Vorfälle künftig vermeiden zu können, dient der Wildholzrechen zum frühzeitigen Abfangen. Zudem plant das Wasserwirtschaftsamt Rosenheim weitere Hochwasserschutzmaßnahmen am Zeiselbach, für dessen Ausbau im Ortsbereich derzeit eine Genehmigungsplanung erstellt wird. Das wasserrechtliche Verfahren hierzu wird beim Landratsamt Miesbach durchgeführt werden.

Thema Asyl - Unterbringung in Bad Wiessee wird ausgeweitet

Mit dem neuen Jahr 2017 hat es bezüglich der Unterbringung Asylsuchender in Bad Wiessee Veränderungen gegeben. Das Haus Rheinland, welches die Gemeinde erworben und für Asylbewerber zur Verfügung gestellt hat, wurde bislang unter anderem von 22 minderjährigen Flüchtlingen bewohnt, welche auf Grundlage des Jugendschutzes vom Verein für Jugend und Familie betreut wurden. Mit Veränderung des Altersgefüges in dieser Gruppe – einige haben das 18. Lebensjahr vollendet – hat sich die bisherige Nutzung des Hauses Rheinland als Unterbringungsort für minderjährige Flüchtlinge geändert. Das Haus Rheinland ist zu einer allgemeinen Unterkunft umfunktioniert worden, das heißt: 12 junge Männer konnten dort ver-

bleiben, die anderen, unter 18 Jahren, wurden in Neuhaus und Miesbach untergebracht. Die somit freiwerdenden Plätze wurden mit neuen Asylbewerbern aufgefüllt.

Des Weiteren wurde die Gemeinde Bad Wiessee vom Landratsamt Miesbach darüber in Kenntnis gesetzt, dass das private Angebot der Eigentümer des Hauses Otto in der Auerstraße über die Unterbringung 20 weiterer Flüchtlinge angenommen und in die Tat umgesetzt werden wird. Da es sich dabei ausschließlich um eine Vereinbarung zwischen diesen beiden Parteien handelt, hat die Gemeinde keinerlei Einfluss auf diese Entscheidung. Bad Wiessee wird somit nach Belegung des Hauses Otto insgesamt 64 Flüchtlinge beheimaten.



Carpe diem
... genieße den Tag

Kosmetik
 Christiana Brandl
 Lohbinderweg 7
 83700 Rottach-Egern
 Telefon: 08022/660532
 Mobil: 0172/8125321
 christiana.brandl@online.de
 www.kosmetik-carpediem-rottach-egern.de

Förderungsmöglichkeiten für Tourismusbetriebe durch die Regierung von Oberbayern

Im Rahmen der Förderfähigkeit des Jod-Schwefelbad-Neubaus durch die Regierung von Oberbayern ist darauf hingewiesen worden, dass zukünftig gerne auch Gastgeber und Vermieter über ihre Förderungsmöglichkeiten informiert werden, wenn sie dies wünschen. Grundlage der Förderungsmöglichkeiten ist das tourismuspolitische Konzept der Bayerischen Staatsregierung. Dieses sieht unter anderem den Ausbau und damit die Unterstützung privater Investitionen vor. So heißt es beispielsweise: „Dem anhaltenden Megatrend „Verlust der Mitte“ entsprechend besteht einerseits vor allem Bedarf an hochwertigen Qualitätsangeboten und Premium-Produkten, andererseits werden verstärkt preisgünstige und zugleich werthaltige Angebote (hoher Gegenwert, zweckmäßig und kostengünstig) nachgefragt. Rein zahlenmäßig verfügt Bayern über genügend Zimmer, deren qualitative Positionierung aber im Zeichen des Strukturwandels neu bewertet werden muss. Teilweise besteht ein erheblicher privater Investitionsstau, dem mit der gewerblichen Wirtschaftsförderung (der Zuschuss- und Darlehensförderung im Rahmen der Regionalförderung, dem 300- Millionen-Sonderförderprogramm für die Hotellerie sowie

dem Bayerischen Mittelstandskreditprogramm) seitens der Bayerischen Staatsregierung begegnet wird.“

So wurden im Zeitraum zwischen 2000 und 2009 im Rahmen der Regionalförderung gewerbliche Infrastrukturinvestitionen von rund 1.440 Millionen Euro mit Zuwendungen von insgesamt rund 180 Millionen Euro gefördert.

Als Ursache für den Investitionsstau, unter dem viele Mittelstandsbetriebe leiden, sieht die Regierung die unterschiedlichen Lebensentwürfe der derzeitigen und der zukünftigen Betreiber, eine zu geringe Eigenkapitaldecke sowie die vielfältigen finanziellen Belastungen der Betriebe am Standort Deutschland.

Über mögliche Lösungsvorschläge und Alternativen, um den mittelständischen Tourismusbetrieben in diesen schwierigen Fragen Hilfestellung zu gewähren, bietet die Regierung von Oberbayern Informationen an, die auch gerne von Bad Wiesseer Bürgern in Anspruch genommen werden können. Ob es sich dabei um einen gezielten Termin oder andere Informationswege handeln wird, wird die Gemeinde so bald als möglich bekanntgeben.



**Huber
Linden**

Reinigung und Entsorgung



Rohr-
Reinigung

Rohrreinigung

Kanal-TV-Kamera

**Dichtigkeits-
prüfung**



Haarstraße 1 · 83623 Dietramszell · ☎ 0 80 27/4 17 · Fax 15 09
www.huber-linden.de · info@huber-linden.de

Die Weihnachtszeit im Kindergarten

Die Adventszeit ist die heimeligste und geheimnisvollste Zeit im Jahr. Deshalb war auch in der Vorweihnachtszeit einiges im Kindergarten los.

Im Eingangsbereich hing ein großer Adventskranz, an dem sich jeden Montag, im Advent, alle Kinder am Morgen trafen, ein Lied sangen und eine Geschichte hörten. Auch jede Gruppe hatte ihren eigenen Adventskranz und einen Adventskalender, in dem für jedes Kind ein Türchen mit einer Kleinigkeit reserviert war.

Ein besonderer Blickfang ist die große Krippe die am Treppenaufgang aufgebaut ist und von den Kindern bis in den Januar bewundert werden kann. Die Kinder waren in dieser Zeit auch fleißig beim basteln und es entstanden verschiedene weihnachtliche Basteleien.

Nicht zu vergessen, ist der Besuch vom Nikolaus am 5. Dezember im Kindergarten. Alle Kinder versammelten sich in der Turnhalle und begrüßten dort den Nikolaus. Dieser verteilte an jede Gruppe, mit Hilfe seines goldenen Buches, sehr viel Lob und auch etwas Tadel. Anschließend trug jede Gruppe ein Lied bzw. ein Gedicht vor und weil es

dem Nikolaus so gut gefallen hatte, bekam jeder einen kleinen Schoko-Nikolaus geschenkt. Mit ein paar Gedanken zur Weihnachtszeit verabschiedete sich der Nikolaus bis zum nächsten Jahr. An dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott an unseren diesjährigen Nikolaus.

Als Besonderheit gab es kurz vor den Ferien für alle Kinder noch ein Adventsbuffet, mit lauter leckeren Sachen die uns die Eltern mitgebracht haben.

Zum Abschluss der Weihnachtszeit fuhren wir am letzten Kindergarten tag in das Marionettentheater nach Bad Tölz und haben uns das Stück „Das Geschenk des Nikolaus“ angesehen. Danach ging es für Groß und Klein in die wohlverdienten Weihnachtsferien.



Das Jodschwefelbad zieht um und das alte Gebäude wird abgerissen. Diesem Jodschwefelbad verdankt Bad Wiessee seinen Titel „Bad“. Wisst ihr, wann unser Ort diesen Titel bekommen hat? Nennt uns das Jahr.

Bitte schreibt die Lösung auf eine Karte und werft die Karte unter dem Stichwort „Kinderrätsel „Januar“ mit Eurem Namen, Adresse und Alter versehen in den Briefkasten vom Rathaus. „Drei“ Einsendungen mit der richtigen Antwort werden per Los gezogen und im nächsten „Bad Wiessee im Blick“ bekannt gegeben.



Kinderrätsel:
Einsenderschluss:
10. Januar 2017

Gewinner Dezember:

Nico Bautz, Gelting
Sophia Haßler, Möggingen
Henrik Haßler, Möggingen

Lösung Dezember-Rätsel:

In Australien ist Weihnachten ganz anders. Es fällt mitten in den Hochsommer. Hier kommt der Weihnachtsmann in kurzer Hose mitten in den Sommerferien. Gefeiert wird im Freien - auch wegen der Hitze, meist am Strand.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Bad Wiessee,
1. Bürgermeister Peter Höß, Rathaus,
Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee
E-Mail: redaktion@bad-wiessee.de Tel. 08022-8602-49
Anzeigenwerbung: Ida Schmid
Tel. 08022-65447, Fax 08022-65957
Druckvorstufe: Mediengestaltung W. Fallecker
Druck: Druckerei Stindl Inh. Johann Brandl
Wiesseer Str. 40, 83700 Kreuth-Weißbach,
Tel. 08022-24815, mail@stindl-druck.de
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und
Gäste Auflage: 4.200 Stück

Redaktionsschluss

für die Ausgabe Februar: 10.1.2017

Textbeiträge bitte max. eine DIN A 4 Seite. Bilder und Texte bitte per Mail an redaktion@bad-wiessee.de oder an: Redaktion Bad Wiessee im Blick, Rathaus, Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee

Die Redaktion behält sich die Kürzung und Überarbeitung von Beiträgen vor. Für unverlangte Einsendungen aller Art wird keine Haftung übernommen. Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

GASTRONOMIE IN BAD WIESSEE

Abwinkler Hof, Ringberg Str. 43, 08022/83868, Tägl. 11:00-23:00, Rollstuhlgerecht
 Alpenstüberl, Sanktjohanser Str. 8, 08022/8596363, Mo/Di 14:00-22:00, Do/Fr/Sa 11:00-22:00, So 14:00-20:00
 Aueralm, Berggaststätte, 08022/83600, Di/Do/Fr 08:30-17:00, Sa/So 08:30-18:00, Mi 08:30-23:00
 Betriebsferien: 27.11- 25.12.2016
 Bella Italia, Restaurant – Pizzeria, Adrian-Stoop-Str. 25, 08022/857694, Mo/Mi-So 11:30-13:30 Und 17:00-22:00
 Rollstuhlgerecht
 Bistro Cherie, Ringberg Str. 42, 08022/663229, Tägl. Ab 17:00
 Brenner Im Casino, Restaurant-Bar, Winner 1, 08022/18850, So-Do 12:00-02:00, Fr-Sa 12:00-03:00
 City Grill, Bistro Lindenplatz 9, 08022/706104, Mo-Fr 10:30-21:00
 Da Mimmo, Restaurant, Sanktjohanser Str.82, 08022/82250,
 Mo Ab 18:00/ Warme Küche Di-Sa 12:00-14:00 Und 18:00-21:00
 Daily Coffee-Bar, Café-Bar, Münchner Str. 19, 08022/8598616, Mo-Sa 11:00-01:00 , So 13:00-01:00
 Eddy S Bodega, Bistro-Bar-Weinstube, Münchner Str. 34, 08022/857666,
 Mo-Do 17:00-01:00, Fr-So 11:00-01:00, Sky-Sportsbar
 Fischerei Bistro Bad Wiessee, Überfahrtweg 15, 08022/857495, Do-So 11:00-17:00
 Freihaus Brenner, Restaurant-Café-Konditorei, Feihaus 4, 08022/86560,
 09:00-23:00, Mo,Mi-So Warme Küche 12:00-14:00 18:30-21:00
 Heidis Café, Restaurant, Café-Konditorei, Sanktjohanser Str. 45, 08022/7041680, Mo, Di Fr-So 11:00-18:00
 Held, Café, Bodenschneid Str. 1+3, 08022/865700, Mi-Mo 10:00-18:00
 Betriebsferien: 13.11.2016- 15.02.2017
 Heustad L, Weinstube, Setzberg Str. 4, 08022/857188, Tägl. Ab 21:00
 Il Buon Gelato, Eiscafé, Lindenplatz 4, 08022/5071197, Tägl. 10:00-21:30, Betriebsferien: November- Februar
 Königslinde Am See, Restaurant-Café, Lindenplatz 3, 08022/83817, Di-So 11:30-20:00
 Mister Vu, Asia-Restaurant, Münchner Str. 15, 08022/2719015, Mo-Di/Do-So, 12:00-15:00 Und 17:00-22:00, Mi
 17:00-22:00
 Mundschenk, Restaurant-Bistro, Lindenplatz 9, 08022/82504, Mo-Di/Do-So 17:00-24:00
 Niederstüb N, Restaurant-Bistro, Sanktjohanser Str. 9, 08022/6739441,Mi-Mo 11:00- 14:00 17:00- 22:00 Mi
 17:00-22:00 Küche Bis 21:00
 Raj Mahal, Indisches Restaurant, Müncherstraße 10, 08022/6626343, Mo-Fr 11:30-14:30 Und 18:00-23:00,Sa So
 11:30-23:00
 Rex, Hotel-Restaurant, Münchner Str. 25, 08022/86200, Betriebsferien: 24.10.16-15.04.17
 Resi Von Der Post, Restaurant, Zilcherstraße 14, 08022/98650, Di-So Warme Küche Ab
 San Marco, Eiscafé, Adrian-Stoop-Str. 7, 08022/8598694, Di-So 10:00-20:00,
 Schusters Milch- & Kaffeebar, Münchner Str. 35, 08022/1887877, Mi-So 07:00-17:00
 Schwaiger, Café-Konditorei, Adrian-Stoop-Str. 8, 08022/81520, Mo-Sa 11:00-18:00, Rollstuhlgerecht
 Seegarten, Hotel-Restaurant-Café, Adrian-Stoop-Str. 4, 08022/98490, Tägl. 11:30-20:00
 Seepferdchen Am Yachtclub, Restaurant, Am Strandbad 22, 08022/664407,
 Di-So 10:00-23:00, Durchgehend Warme Küche 11:00- 21:30, Rollstuhlgerecht
 Sonnenbichl, Hotel-Restaurant, Sonnenbichl 1,08022/98730, Di-Fr 12:00- 14:00 Uhr 17:00- 20:00 Uhr Sa 12:00-
 20:00 Uhr So 12:00- 16:00 Uhr, November Bis April Auf Anfrage, Rollstuhlgerecht
 Spielarena, Gaststätte, Wilhelmina Str. 9, 08022/8817, Mo-Fr 14:00 - 19:00 Uhr
 Sa,So,Feiertage , Schulferien 11:00 - 19:00 Uhr
 S'Roesler, Restaurant Im Hotel Terrassenhof, Adrian-Stoop-Str.50, 08022/863242,
 Tägl. 11:30 – 14:00 18:30- 21:00. Rollstuhlgerecht
 Trattoria Rusticale, Restaurant-Pizzeria, Münchner Str. 31, 08022/857725, Di-So 11:30-14:30 Und 17:00-22:00
 Weinbauer, Weinstube-Restaurant, Hirschberg Str. 22, 08022/66490, Tägl. 17:00-22:00
 Wiesseer Hof, Die Kirchenwirtin, Hotel-Restaurant, Sanktjohanser Str. 46, 08022/8670, Tägl. 07:00-11:00 Früh-
 stück, Warme Küche 17:00- 21:00, Rollstuhlgerecht
 Zur Post, Hotel Gasthof, Lindenplatz 7, 08022/86060, Tägl. 11:30 – 23:00,Rollstuhlgerecht



vhs im Tegernseer Tal e.V.

Tegernsee
Max-Josef-Straße 13
Tel: 08022/1313
www.vhs-imal.de

Kunst und Handwerk bei der vhs

Das ganze Angebot und aktuelle Infos auch unter www.vhs-imal.de
Anmeldungen sind auch jederzeit online möglich

Montag, 09.01
19:15-20:45, 6x
Kursnummer: 84042

Yoga am Abend
Kurs / Caroline Elsaesser
Tegernsee: Reisbergerhof, Max-Josef-Straße 13

Freitag, 13.01
18:30-20:00, 1x
Kursnummer: 85171

Grundkurs Nähen
Kurs / Ute Ammermann-Bolle
Bad Wiessee: Hagngasse 49a

Dienstag, 17.01
9:00-11:00, 3x
Kursnummer: 81351

Erinnern und Vergessen
Seminar / Lia Scholz
Tegernsee: Reisbergerhof, Max-Josef-Straße 13

Freitag, 20.01
18:00-21:00, 1x
Kursnummer: 85820

Brot Low Carb backen
Renate Julia Winklmüller
Tegernsee: Reisbergerhof, Max-Josef-Straße 13

Samstag, 21.01
10:45-12:15, 1x
Kursnummer: 85005

Postwar – Kunst zwischen Pazifik und Atlantik
Ausstellungsführung / Giovanni D'Andrea
München: Haus der Kunst, Prinzregentenstr. 1

Mittwoch, 25.01
19:00-20:30
Kursnummer: 81130

Island – 1x rund herum
Vortrag mit Bildern / Karl Wilhelm
Tegernsee: Reisbergerhof, Max-Josef-Straße 13

Freitag, 27.01
10:30-12:00
Kursnummer: 81112

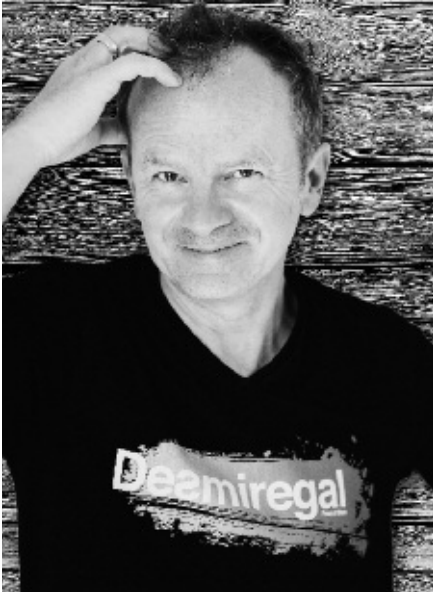
Der Nachlass von Ludwig Thoma in der Monacensia / München
Führung/ Sylvia Schütz
München: Monacensia, Maria-Theresia-Str. 23

Samstag, 28.01
10:00-17:00, 1x
Kursnummer: 85103

Möbelwerkstatt Upcycling
Kurs / Barbara Bammer
Tegernsee: Reisbergerhof, Max-Josef-Straße 13

!!! Neu bei der vhs im Semester 2017 !!!
Cambridge Certificate in Kooperation mit der vhs Miesbach

Der Silbenfischer reimt wieder



Zu seinem 30-jährigen Bühnenjubiläum gastiert Willy Astor im Januar 2017 mit seinem Programm „Reim Time“ erneut in der Winner's Lounge in Bad Wiessee.

Willy Astor leitet mit seinem Jubiläums-Programm „Reim Time“ das „Winner's-Lounge-Jahr-2017“ ein. Am 10. Januar 2017 tritt der Komödiant und Komponist in Bad Wiessee auf und präsentiert zu seinem 30-jährigen Bühnenjubiläum seine aktuellen Kreationen. Astor will darin nicht nur lustige Lieder singen, sondern auch nachdenkliche

Geschichten erzählen. Der Künstler ist bekannt für seine feinen, scharfsinnig konstruierten Sprachspielereien und auch als Komponist des FC-Bayern-Songs „Stern des Südens“. Längst hat Astor durch sein breites Repertoire eine große Bandbreite an Fans. Der in München geborene Künstler hat bereits früh das Gitarre spielen gelernt und galt schon in jungen Jahren als Komödiant. Er wechselte 1985 den Beruf vom Werkzeugmacher und Maschinenbautechniker zur Berufung und tourte seit 1983 durch Deutschland, Österreich und die Schweiz. Am 2. Dienstag im Januar unterhält er mit witziger Wortkunst die Gäste der Winner's Lounge. Seine „Reim Time“, Astors kleiner Wörtersee, bietet ein ganzes Bühnenprogramm, bei dem Worte virtuos umgestaltet und aus Wortfeldern skurrile Geschichten werden. Der Humor, meist durch eine spitze Pointe, kommt bei afrikanischem Reggae, Seniorenmedley oder Shakespeares Hamlet als „Omelett – ein Rührstück mit Eggschn“, nicht zu kurz. Die selbst gemachten Geschichten nehmen alle Altersklassen mit, denn Astor sagt: „Wenn Humor, dann schon direkt vom Erzeuger.“

Termin: 10. Januar 2017, 20.00 Uhr, Eintritt: 38,00 Euro (zzgl. Systemgebühren)

Ort: Winner's Lounge / Spielbank – Bad Wiessee

Tickets sind in allen Tourist-Infos, bei München Ticket und www.tegernsee.com und bei der Casino-Rezeption Tel. 08022/ 98350 erhältlich.

ALOIS GmbH **Brennerkundendienst** **SCHINDL**

- Wartungen und Reparaturen
- Brenner und Brennwerttechnik
- Montagen
- Neubrenner

Haslach 1
83666 Waakirchen
Telefon 08021/8934
Telefax 08021/9367

Programm Montgolfiade

Heben Sie doch einfach mal ab!

Bei der 17. Tegernseer Tal Montgolfiade steigen nicht nur jede Menge Heißluftballone in die Luft und Piloten aus ganz Deutschland zeigen ihre Fahrkünste über dem See – auch sonst gibt es von 27. Januar bis 05. Februar 2017 einiges zu erleben: einen neuen „Der Tegernseer Ballon“ zum Beispiel.

Tegernsee-Kenner wissen schon, auf welches besondere Ereignis sie sich Ende Januar, Anfang Februar freuen dürfen: Piloten aus ganz Deutschland reisen dann erneut ins Oberland, bieten mit farbenprächtigen Heißluftballonen, Luftschiffen und Modellballonen ein buntes Spektakel und heben wann immer das Wetter es erlaubt am Tegernseer Westufer ab. Dabei steigen die Heißluftballons nicht nur in den Winterhimmel, sondern können auch aus nächster Nähe beim abendlichen Ballonglühen bestaunt werden. Zur 17. Montgolfiade von Freitag, 27. Januar 2017, bis Sonntag, 05. Februar 2017, kündigen sich diesmal rund 20 Piloten zum Heißluftspektakel an.

Maskottchen Tabaluga und Arktos in Bad Wiessee zu Gast

Zum erstmal findet im Rahmen des Heißluftballonfestivals unter dem Motto „Kraxl Maxl meets Friends“ ein Maskottchentreffen statt. Am 29. Januar besuchen Tabaluga, Arktos und weitere Maskottchen von 13 bis 17 Uhr den Tegernsee und folgen der Einladung der Auszubildenden der Tegernseer Tal Tourismus GmbH, die das Projekt ins Leben gerufen haben. Peter Rie, Veranstaltungsmanager der Tegernseer Tal Tourismus GmbH, hat diesmal bei der Event-Planung ein besonderes Augenmerk auf Familien gelegt: „Wir haben bei der Montgolfiade 2017 bewusst den Schwerpunkt auf ein attraktives Familien- und Kinderprogramm gelegt – mit dem Maskottchentreffen und einem Ballonbasteln samt Prämierung am ersten Wochenende sowie am zweiten Wochenen-



de verstärkt mit Modellballonen und -glühen.“ Eine begehbare Ballonhülle und eine Ausstellung zum Thema Ballonfahren u.v.m. runden das Nachmittagsprogramm ab.

Neuer „Der Tegernsee-Ballon“ und DJ's bei der Night Glow Party in der Westerhof-Alm

Am Freitag, den 27. Januar, wird der neue „Der Tegernsee-Ballon“ vorgestellt und – wie es sich vor der Erstballonfahrt gehört – feierlich im Rahmen einer Ballontaufe eingeweiht. Ein weiterer Höhepunkt des Festivals ist das Ballonglühen mit musikalischer Untermalung am Samstag, 28. Januar, und Samstag, 4. Februar, ab 19.30 Uhr. Die Piloten erhellen die Nacht an der Seepromenade in Bad Wiessee mit den Flammen ihrer Brenner im Rhythmus der Musik. Die rund 20 Heißluftballone leuchten im Schein der Flammen rötlich, und schaffen dadurch eine besondere Atmosphäre. DJ Bernhard „Fleisch“ Fleischmann (Bayern 3) und DJ Giulia Siegel legen bereits ab 17 Uhr vor und danach bei

der „Night Glow Party“ in der Westerhof-Alm auf.

„Fuchsjagd der Ballone“ am 4. Februar

Sportlich messen sich die Piloten zur „Fuchsjagd der Ballone“ am 4. Februar um 10 Uhr. Ein Ballon fliegt dabei als sogenannter Fuchs voraus und lässt ein Zielkreuz auf den Boden fallen. Die übrigen Piloten müssen den „Fuchs“ verfolgen und dem vorausfahrenden Ballon so nah wie möglich kommen. Schließlich werfen sie Sandsäcke mit farbigen Kordeln ab. Ziel ist, mit dem eigenen Sandsack das Zielkreuz am Boden zu treffen. Wer ihm am nächsten kommt, gewinnt.

„Kunsthandwerkermarkt – Schmankerlgasse“

An beiden Montgolfiade-Wochenenden (27. - 29.01. und 03.02.-05.02.2017) erwartet die Besucher ein Kunsthandwerker-Markt mit über 50 Künstlern und Ausstellern entlang der Seepromenade. Das Programm beginnt jeden Tag um 10 Uhr und geht bis 21 Uhr. Die Aussteller präsentieren beim „Kunsthandwerkermarkt – Schmankerlgasse“ ein vielfältiges Angebot vor traumhafter See-Kulisse. Zahlreiche Essensstände und Schneebars entlang der kulinarischen Meile offerieren Schmankele und Heißgetränke.

Nicht nur zuschauen: Fahren Sie mit und steigen Sie in den Himmel auf

Für die Besucher bietet sich während der gesamten Veranstaltung die Möglichkeit, die Fahrt im Ballon zu erleben und die See- und Berglandschaft des Tegernseer Tals aus traumhaften Höhen zu genießen. Im Rahmen des Trainingscamps der Heißluftfahrer bietet sich außerdem die Gelegenheit zu einer knapp halbstündigen Rundfahrt in einem Heißluftschiff. Termine: 29.01., 03.02. und 04.02.2017

- Ballonfahren: Buchbar unter Ballooning-Tegernsee unter Tel. 08029/1221 oder info@ballooning-tegernsee.de, 215 Euro.
- Luftschiffahrt: Tickets sind in allen Tourist-Informationen rund um den Tegernsee und bei München Ticket für 140 Euro, zzgl. Systemgebühren erhältlich. Weitere Informationen unter Tel.: 08022/86030.

Eine ausführliche Programmübersicht sowie aktuelle Informationen zu wetterbedingten Ballonstarts finden Sie unter www.montgolfiade.de.



Nochmal Neues aus dem Stifiersarg

Nach und nach gibt der Sarkophag der Tegernseer Klosterstifter Adalbert und Otkar seine Geheimnisse preis. Kürzlich hat der Münchner Pathologe Prof. Dr. Andreas Nerlich berichtet, was die Gebeine der Stifter über deren Leben und Herkunft verraten, wenn man sie mit den Methoden der modernen Wissenschaft befragt. Nun gibt es bald Gelegenheit, sich über neue Erkenntnisse ganz anderer Art informieren zu lassen.

Als im Jahr 2000 das 1962 geschaffene Behältnis der Stiftergebeine geöffnet wurde, fand sich darin auch ein Dutzend kleinerer und größerer Stoffreste. Für den Laien sahen sie wie Fetzen eines alten Kartoffelsacks aus, für die Augen der Textilrestauratorinnen im Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege waren sie schon bald als Reste kostbarer Seidengewebe erkennbar. Die Kunstverantwortlichen des Erzbischöflichen Ordinariats haben es zuwege gebracht, dass die Stoffreste in der hochrenommierten Abegg-Stiftung in Riggisberg (bei Bern) untersucht und – soweit möglich – konserviert wurden. Dies erfolgte sogar auf Kosten der Stiftung; nur einige anfallende „Nebenkosten“ (z.B. für den Transport) mussten von der Pfarrei getragen werden, und die wurden wiederum weitgehend über Spenden finanziert.

Für die junge Restauratorin Friederike Leibe waren die Tegernseer Stoffstücke Gegenstand ihrer Master-Thesis, d.h. der Abschlussarbeit ihrer Ausbildung zur Textil-Restauratorin. Sie datierte einen Teil der Fragmente ins 7./8. bzw. 11./12. Jahrhundert. Mehrere größere Stoffreste ließen sich als Teile eines Messgewandes aus dem 13. Jahrhundert

identifizieren, das wohl zerschnitten und zum Einpacken der Gebeine verwendet wurde, als man sie im Jahr 1457 umbettete. Das lässt Schlüsse auf den ehrfurchtsvollen Umgang mit den toten Stiftern über die Jahrhunderte zu. Die ältesten Stücke könnten sogar noch zur ersten Grabausstattung gehört haben.

Erst unter dem Mikroskop ließ sich die Machart der Gewebe erkennen: Webtechnik, Muster und die ursprünglichen Farben der heute einheitlich braun erscheinenden Stoffe. Rot und blau gemustert war ein Reinseidengewebe, das in gleicher Art auch im Grab Kaiser Heinrichs IV. (+ 1106) im Speyrer Dom gefunden wurde. Das zerschnittene Messgewand war ursprünglich auffällig mit Rauten und Löwendarstellungen geziert. Zumindest in Rekonstruktionszeichnungen kann man diese Muster wieder bewundern.

Inzwischen sind die fachgerecht präparierten Textilien aus der Schweiz zurückgekehrt. Sie werden ihren endgültigen Ort im Diözesanmuseum Freising finden; denn in Tegernsee wäre man mit der richtigen Aufbewahrung so empfindlicher Stücke ziemlich überfordert.

Doch können sich die Tegernseer aus erster Hand über die Untersuchungsergebnisse informieren lassen. Am Samstag, dem 7. Januar 2017, wird Frau Friederike Leibe M.A., die inzwischen in Halle a.d. Saale tätig ist, mit zahlreichen Bildern über ihre Arbeit berichten. Der Vortrag in der Reihe „Samstags um Elf“ beginnt um 11.00 Uhr im Museum Tegernseer Tal (Tegernsee, Seestraße 17).

Roland Götz



**Guillon &
Hammerschmidt**

Tegernseer Brennstoff Zentrale

Heizöl (auch bis -30°C)
Diesel (auch bis -30°C)
Diesel (ohne Bio-Anteil)

Birkenstraße 12
 83707 Bad Wiessee
Tel. (0 80 22) 8 37 77
 Fax (0 80 22) 8 37 78
 E-Mail: info@tbz-heizoel.de
www.tbz-heizoel.de

**TASCHENGELD
aufbessern,
Nebenjob!**

**Zustellen von adressierten
Sendungen und
Zeitschriften, Mittwoch
und Freitag**

**Ideal für Schüler/innen
ab 13 Jahren in
Bad Wiessee**

Bewirb Dich bei:
www.zusteller-online.de
 BPN München KG
 Tel. 089/90475549-0

BÜHNE. BAR. RESTAURANT. CASINO.



**FÜR
ROUGE &
NOIR
LEBHABER**


SPIELBANK BAD WIESSEE

www.spielbankenbayernblog.de





Glücksspiel kann süchtig machen. Spielteilnahme
 ab 21 Jahren. Informationen und Hilfe unter
www.spielbanken-bayern.de



Mehr
Generationen
Haus

Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal

Leo-Slezak-Str. 8 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949



Entdecken Sie unsere Angebote...

- **Offener Treff, um in Gemeinschaft Zeit zu verbringen, Interessen zu leben, Erfahrungen auszutauschen und Neues zu entdecken:**
jeden Montag ab 10:45 Uhr und jeden Donnerstag ab 11:00 Uhr
- **Kochen und Mittagessen oder Frühstück in Gesellschaft:**
Mittagessen: jeden Montag und Donnerstag um ca. 12:00 Uhr
Frühstücksbrunch: jeden Freitag um ca. 11:00 Uhr
- **Generationenspezifische sowie generationenübergreifende Angebote:**
Vom Eltern-Kind-Programm über English-Conversation und Singkreis bis hin zur Seniorengymnastik finden auch Sie das, was Sie anspricht.
- **Freiwilliges Engagement unter Berücksichtigung persönlicher Interessen und Fähigkeiten mit Begleitung durch Hauptamtliche sowie Aktivierung, Unterstützung und Beteiligung bei der Verwirklichung von Projektideen:**
Wir suchen Sie z.B. für den Besucher-Fahrdienst, zur Begleitung kreativer oder kultureller Veranstaltungen, zur Unterstützung bei der Bewirtung, für Vorträge u.v.m.
- **Beratung, Vermittlung und Erbringung von Unterstützungsleistungen für ein selbstbestimmtes Leben zuhause**
- **Kooperation und Vernetzung mit Einrichtungen und Institutionen im Landkreis; insbesondere im Tegernseer Tal**

*Wir wünschen Ihnen ein gesundes
und erfüllendes neues Jahr 2017!*

Wir freuen uns, Sie ab Montag, den 09.01.2017 wieder begrüßen zu dürfen.

Sie haben Fragen und/oder interessieren sich für unsere Angebote und Veranstaltungen? Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Besuch!

Regelmäßige Veranstaltungen in Bad Wiessee

Täglich

- 16:00 Uhr Bad Wiessee Lust auf Malen, Atelier Jutta Stumböck, Auerstr. 28. Malen auch ohne Vorkenntnisse für Erwachsene, Gäste und Kinder. Täglich außer sonn- und feiertags, auch in den Ferien. Anmeldung und Information unter Tel. 08022-857858.

Donnerstag

- 17:00 Uhr Bad Wiessee Fackelwanderung am See, Treffpunkt: Tourist-Information, Lindenplatz 6, Spaziergang im Fackelschein durch die winterliche Landschaft entlang der Seepromenade über Alt-Wiessee zum Prinzenruh-Stüberl (Einkehrmöglichkeit). Änderungen vorbehalten, freier Eintritt.

Veranstaltungen in Bad Wiessee

Sonntag, 01. Januar

- 12:45 Uhr Bad Wiessee Langlaufkurs Skating, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Treffpunkt Hotel Ostler. Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr Tel. 08022-81284. Dauer ca. 2-3 Std. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen. Information über die Schnee- und Loipenlage unter www.tegernsee.com, Preis: pro Person: 30,00 €, pro Person mit Gästekarte: 28,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard.
- 16:30 Uhr Bad Wiessee Lesung mit Stubenmusik, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Weihnachtliche Geschichten, sowie Erzählungen zum Jahreswechsel, gelesen von Gabriele Schwarzfischer mit musikalischer Begleitung, freier Eintritt.

Dienstag, 03. Januar

- 19:30 Uhr Bad Wiessee Salonorchester - Evergreens, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, zeitlose Musik und Klassiker, die immer wieder gerne gehört werden, freier Eintritt.

Mittwoch, 04. Januar

- 10:00 Uhr Bad Wiessee Pferdeschlittenfahrt mit Weißwurst Frühstück, Prinzenruh-Stüberl, Simperetsweg 26, Pferdekutschfahrt vom Pavillon am See zum Prinzenruh Stüberl mit musikalischer Umrahmung. Start am Pavillon an der Seepromenade. Preis: pro Person: 23,50 €.
- 19:30 Uhr Bad Wiessee Swing & Latin Connection, Gasthof zur Post, Lindenplatz 7, Mit Können und Spielfreude spannen die Musiker einen weiten Bogen von New Orleans nach Rio de Janeiro und von Buenos Aires nach New York. Viele Titel wurden von Alexander Quelle eigens für dieses Ensemble neu arrangiert, freier Eintritt.

Freitag, 06. Januar

- 16:30 Uhr Bad Wiessee Lesung mit Stubenmusik zu Heilig Drei König, Gasthof zur Post, Lindenplatz 7, "Ein Stern hat sie geführt..." - Brauchtum, Legenden und Geschichten zum Dreikönigstag mit den Soatenhupfern und Gabriele Schwarzfischer, freier Eintritt.
- 19:30 Uhr Bad Wiessee Salonorchester- Unterhaltungskonzert, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Das Salonquartett Bad Wiessee bietet den Gästen in Bad Wiessee ein abwechslungsreiches Konzertprogramm in der Vor- und Nachsaison im Jod Schwefelbad. Das Repertoire umfasst beliebte und bekannte Melodien aus Klassik, Oper, Film und Musical, freier Eintritt.

Samstag, 07. Januar

- 12:45 Uhr Bad Wiessee Schneeschuhwanderung in die Tegernseer Bergwelt, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Unter der sachkundigen Führung von Robert Ostler erkunden Sie unberührte Landschaft. Wanderung findet nur bei einer ausreichenden Schneedecke statt. Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr Tel: 08022-81284 Schneeschuhe und Stöcke werden gestellt, Preis: pro Person inkl. Ausrüstung: 25,00 €, pro Person inkl. Ausrüstung mit Gästekarte: 23,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard.

Sonntag, 08. Januar

12:45 Uhr Bad Wiessee Langlaufkurs Klassik, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr, Tel. 08022-81284. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen. Information über die Schnee- und Loipenlage unter www.tegernsee.com, Preis: pro Person: 30,00 €, pro Person mit Gästekarte: 28,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard.

Dienstag, 10. Januar

20:00 Uhr Bad Wiessee Willy Astor Reim Time, Winner's Lounge/ Spielbank, Winner 1, Rechtzeitig zum 30-jährigen Bühnenjubiläum stellt Deutschlands wahrscheinlich berühmtester Verb-Brecher, Silbenfischer und Vers-Sager, wie er sich gerne nennt, seine neuen Kreationen aus dem Flunkerbunker vor. Preise zzgl. Systemgebühr: Ohne Gästekarte: 38,00 €, mit Gästekarte: 37,00 €, TegernseeCard: 19,00 €.

Samstag, 14. Januar

10:00 Uhr Bad Wiessee Pferdeschlittenfahrt mit Weißwurst Frühstück, Prinzenruh-Stüberl, Simperetsweg 26, Pferdekutschfahrt vom Pavillon am See zum Prinzenruh Stüberl mit musikalischer Umrahmung. Start am Pavillon an der Seepromenade. Preis: pro Person: 23,50 €.

12:45 Uhr Bad Wiessee Schneeschuhwanderung in die Tegernseer Bergwelt, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Unter der sachkundigen Führung von Robert Ostler erkunden Sie unberührte Landschaft. Wanderung findet nur bei einer ausreichenden Schneedecke statt. Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr Tel: 08022-81284 Schneeschuhe und Stöcke werden gestellt, Preis: pro Person inkl. Ausrüstung: 25,00 €, pro Person inkl. Ausrüstung mit Gästekarte: 23,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard.

Sonntag, 15. Januar

12:45 Uhr Bad Wiessee Langlaufkurs Skating, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Treffpunkt Hotel Ostler. Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr Tel. 08022-81284. Dauer ca. 2-3 Std. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen. Information über die Schnee- und Loipenlage unter www.tegernsee.com, Preis: pro Person: 30,00 €, pro Person mit Gästekarte: 28,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard.

Samstag, 21. Januar

12:45 Uhr Bad Wiessee Schneeschuhwanderung in die Tegernseer Bergwelt, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Unter der sachkundigen Führung von Robert Ostler erkunden Sie unberührte Landschaft. Wanderung findet nur bei einer ausreichenden Schneedecke statt. Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr Tel: 08022/81284 Schneeschuhe und Stöcke werden gestellt, Preis: pro Person inkl. Ausrüstung: 25,00 €, pro Person inkl. Ausrüstung mit Gästekarte: 23,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard.

Sonntag, 22. Januar

12:45 Uhr Bad Wiessee Langlaufkurs Klassik, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr, Tel. 08022-81284. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen. Information über die Schnee- und Loipenlage unter www.tegernsee.com, Preis: pro Person: 30,00 €, pro Person mit Gästekarte: 28,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard.

Freitag, 27. Januar

13:00 Uhr Bad Wiessee 17. Tegernseer Tal Montgolfiade, Seepromenade. Ca. 20 Heißluftballons in ausgefallenen Formen, Luftschiffe und Modellballone. Höhepunkt ist das Ballonglühen mit musikalischer Untertermalung, es erwartet die Zuschauer ein Kunsthandwerkermarkt mit Winterzauber mit auserlesenen Künstlern und Ausstellern, freier Eintritt.

Samstag, 28. Januar

12:45 Uhr Bad Wiessee Schneeschuhwanderung in die Tegernseer Bergwelt, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Unter der sachkundigen Führung von Robert Ostler erkunden Sie unberührte Landschaft. Wanderung findet nur bei einer ausreichenden Schneedecke statt. Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr, Tel: 08022-81284 Schneeschuhe und Stöcke werden gestellt, Preis: pro Person inkl. Ausrüstung: 25,00 €, pro Person inkl. Ausrüstung mit Gästekarte: 23,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard.

13:00 Uhr Bad Wiessee 17. Tegernseer Tal Montgolfiade, Seepromenade. Ca. 20 Heißluftballons in ausgefallenen Formen, Luftschiffe und Modellballone. Höhepunkt ist das Ballonglühen mit musikalischer Untermalung, es erwartet die Zuschauer ein Kunsthandwerkermarkt mit Winterzauber mit auserlesenen Künstlern und Ausstellern, freier Eintritt.

Sonntag, 29. Januar

12:45 Uhr Bad Wiessee Langlaufkurs Skating, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47, Treffpunkt Hotel Ostler. Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr, Tel. 08022 / 81284. Dauer ca. 2-3 Std. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen. Information über die Schnee- und Loipenlage unter www.tegernsee.com, Preis: pro Person: 30,00 €, pro Person mit Gästekarte: 28,00 €, Ermäßigung mit TegernseeCard.

13:00 Uhr Bad Wiessee 17. Tegernseer Tal Montgolfiade, Seepromenade. Ca. 20 Heißluftballons in ausgefallenen Formen, Luftschiffe und Modellballone. Höhepunkt ist das Ballonglühen mit musikalischer Untermalung, es erwartet die Zuschauer ein Kunsthandwerkermarkt mit Winterzauber mit auserlesenen Künstlern und Ausstellern, freier Eintritt.

20:00 Uhr Bad Wiessee Sven Ratzke & Band "Starman", Winner's Lounge/ Spielbank, Winner 1. Inspiriert von der Musik der faszinierenden Legende David Bowie kreiert der Entertainer Sven Ratzke einen eigenen, schillernden Charakter: STARMAN, Preis: ohne Gästekarte: 24,00 €, mit Gästekarte: 23,00 €, TegernseeCard: 12,00 €.

Veranstaltungen Highlights Tegernseer Tal Veranstaltungen rund um den See



Sonntag 01.01.2017 bis Sonntag 29.01.2017

10:00 Uhr Tegernsee. Ausstellung „Olaf Gulbransson- „Henning Wagenbreth“, Museum im Kurgarten. Es wird die thematische und graphische Breite seiner Arbeit zwischen Design und Kunst gezeigt. Plakate, Bücher, Briefmarken, aber auch experimentelle Projekte wie die elektronische Comics und das Illustrationssystem tobot. Täglich außer Montag.

16:30 Uhr Bad Wiessee. Lesung mit Stubenmusik, Hotel Gasthof zur Post, Lindenplatz 7. Der Jahresanfang mit Musik und guten Worten von Gabi Schwarzfischer.

20:00 Uhr Rottach-Egern. Neujahrskonzert, Seeforum, Nördl. Hauptstr. 35. Es spielt die Blaskapelle Rottach-Egern. Leitung Hans Weber. Einlass ab 19:00 Uhr.

Mittwoch 04.01.2016

10:00 Uhr Bad Wiessee. Pferdeschlittenfahrt mit Weißwurst Frühstück, Seepromenade Ortsmitte am Pavillon. Fahrt zum Prinzenruhstüberl. Rückmarsch im Fackelschein. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de

13:30 Uhr Tegernsee. Workshops am Tegernsee – Malen mit Acryl, Atelier, Dillisweg 1. Weitere Informationen unter www.hilofuchs.com

Donnerstag 05.01.2017

20:00 Uhr Gmund. Neujahrskonzert der Dorfmusikanten Gmund, Neureuthersaal, Tölzerstr. 4. Für alle Fans der gepflegten Blasmusik.

Freitag 06.01.2017

10:15 Uhr und 15:15 Uhr Tegernsee. Historische Fahrt mit der Dampflo, Bahnhof Tegernsee. Die Dampflo 70083 aus dem Jahr 1913 mit ihren historischen Wagen aus den 1920er- Jahren fährt entlang dem Tegernsee.

16:30 Uhr Bad Wiessee. Lesung mit Stubenmusik zu Heilig Drei König, Hotel Gasthof zur Post, Lindenplatz 7. „Ein Stern hat sie geführt“ Brauchtum, Legenden und Geschichten zum Dreikönigstag. Mit Musik und guten Worten von Gabi Schwarzfischer.

17:00 Uhr Tegernsee. Schlosskonzert der Stadt Tegernsee 2017 - Weihnachtsoratorium, Kath. Pfarrkirche Schlossplatz 1. Kantaten 4-6 von Bach. Solisten, Kammerorchester Tegernsee, Palestrina Motettenchor Tegernsee. Leitung Sebastian Schober. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de
19:00 Uhr Tegernsee. Westerhof-Cafe im Stielerhaus – Südamerikanische Klänge, Seestr. 74. Mit Alvaro Pereira Violine und Vasco Dantas Piano.

Samstag 07.01.2017

10:30 Uhr Tegernsee. Samstag im Museum – Führung Olaf Gulbransson, Museum im Kurgarten. „Olaf und der Simplicissimus“ mit Barbara Filipp. Anmeldung bis Freitag 17:00 Uhr.
16:30 Uhr Rottach-Egern. Romantischer Hüttenabend mit Pferdeschlittenfahrt, sie fahren mit dem Pferdeschlitten zum Café Angermaier oder zum Café Gäuwagerl. Rückmarsch im Fackelschein. Anmeldung in der Tourist-Information Tel.: 08022/673100. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de

19:00 Uhr Tegernsee

Westerhof-Cafe im Stielerhaus – Wiener Klassik, Seestr. 74. Mit Alvaro Pereira Violine und Vasco Dantas Piano.
20:00 Uhr Tegernsee. Tegernseer Volkstheater – „Der Musikant vom Tegernsee“, Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5. Volksstück in 3 Akten von Andreas Kern. Tickets in allen Tourist-Informationen sowie unter www.muenchenticket.de

Dienstag 10.01.2017

20:00 Uhr Bad Wiessee. Willy Astor Reim Time, Spielbank Winner's Lounge, Winner 1. Rechtzeitig zum 30-jährigen Bühnenjubiläum stellt Deutschlands wahrscheinlich berühmtester Ver-Brecher, Silbenfischer seine neuen Kreationen aus dem Flunkerbunker vor. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de

Mittwoch 11.01.2017

10:00 Uhr Tegernsee. Tegernseer Heimatführer – „Josef und Karl Stieler – Vater und Sohn – Maler und Dichter“, Treffpunkt Tourist-Information, Hauptstr. 2. Mit der Heimatführerin Barbara Filipp durch den Lärchenwald zum Stieler Denkmal und zum Stieler Haus. Tickets in allen Tourist-Informationen sowie unter www.muenchenticket.de

Donnerstag 12.01.2017

20:00 Uhr Rottach-Egern. Musi & Gschicht'n, Seeforum, Nördl. Hauptstr. 35. Ein Abend mit stimmungsvoller, bayerischen Musik und Gschicht'n ausm Leben. Tickets in allen Tourist-Informationen, München-Ticket sowie unter muenchenticket.de

Freitag 13.01.2017

19:30 Uhr Tegernsee. 200 Jahre Wittelsbacher am Tegernsee – Das Königliche Tal, Museum Tegernseer Tal, Seestr. 17. Mit dem Kauf der ehem. Klosteranlage begann 1817 die bis heute andauernde Geschichte der Wittelsbacher am Tegernsee. Die Anwesenheit des Hofes markiert zugleich den Anfang des Fremdenverkehrs.



Riedler Stubn
IM HERZEN VON KREUTH

Auf geht's zum Maschkerakranzl
Samstag, 11. Februar 2017

Ab 15 Uhr mit Musik!
Ab 22 Uhr Barbetrieb!

Reservierungen erbeten unter 0 80 29 – 997 96 97

Wir freuen uns auf Sie
Familie Georg & Elisabeth Hörth

SCHREYER

ANDREAS SCHREYER
Meisterbetrieb
Bau- u. Möbelschreinerei
Raumausstattung

Mühlthal 5
 83703 Gmund
 Telefon 0 80 22 / 70 56 71
 Telefax 0 80 22 / 70 56 74

Planung
Innenausbau
Fenster + Türen
Küchen
Holzböden
Polster
Vorhänge
Sonnenschutz
Wandbespannung
Bodenbeläge

WIR SIND AUCH FÜR SIE DA!



M. ÜBLER

STEUERBERATER /
 RECHTSBEISTAND*

*REGISTRIERTER RECHTSBEISTAND FÜR
 BÜRGERLICHES RECHT
 KANDELS- UND GESELLSCHAFTSRECHT,
 INSOLVENZRECHT

Mobil: 0171 - 63 90 600

Email: my@uebler.de · Internet: www.uebler.de

FARBWELTEN

Barbara Bammer
 Kirchenmalermeisterin

Werkstätten für
 Malerarbeiten
 Restaurierung
 Dekorationsmalerei
 Denkmalpflege

Tel. 08022 / 7 65 66

E-Mail: info@farb-welten.de



Pflege mit Herz!

Diakonie
 Tegernseer Tal



**Ihr Wohl liegt uns
 am Herzen!**

- Ambulante Krankenpflege
- Seniorenbetreuung
- Demenzbetreuung
- Haushaltshilfe
- Gmunder Tafel
- Nachbarschaftshilfe
- Besuchsdienst
- Soziale Beratung
- Schulungen
- Kleiderstube Ringelsocke

Wiesseer Straße 18 | 83703 Gmund
 Tel. 08022 769 581
www.diakonie-tegernseer-tal.de

Huber
Raumausstattung & Schaumstoffe
MEISTERBETRIEB FÜR POLSTEREI UND VORHÄNGE



Bichlmairstr. 12 · 83703 Grönd
Tel. 0 80 22 / 7 55 69
www.huber-derraumausstatter.de

Seniorenresidenzen
Villa Bruneck



»Gut und sicher leben im Alter«
Betreutes Wohnen in großzügigen Appartements,
alle mit Süd-Balkon.

Stationäre Pflege – Ambulanter Pflegedienst
Kurzzeitpflege – Urlaubspflege.

Außerdem:
Einzigartiges Pflegekonzept durch unser geschultes Fachpersonal
mit gelebter, warmer, menschlicher ganzheitlicher Betreuung.
Anerkannte stationäre Pflegeeinrichtung,
dadurch Kostenbeteiligung der Pflegekassen.

Gräfin-Schluppenbach-Weg 15 und 16
83708 Kreuth / Tegernsee
Telefon 0 80 29 / 80 • Fax 0 80 29 / 88 11
www.villa-bruneck.de
E-Mail: info@villa-bruneck.de

AB SOFORT ERHÄLTLICH!

DER NEUE „TEGERNSEER TAL“ KALENDER 2017

Besuchen Sie uns auf unserer Website.
Alle Bilder des Kalenders finden Sie auf www.stindl-druck.de



Hier erhältlich:
Buchhandlung Kolmansberger
(Rottach-Egern)
Buchhandlung Ilmberger
(Bad Wiessee)
Kiosk an der Brücke
(Kreuth)

DRUCKEREI STINDL

Inh. Johann Brandl
Wiesseer Straße 40 · 83700 Weißach
Im Autohaus Stanglmair 1. Stock
Tel. 0 80 22 / 2 48 15 • Fax 0 80 22 / 2 42 15
mail@stindl-druck.de • www.stindl-druck.de

19:30 Uhr Tegernsee. Neujahrskonzert, Gymnasium Barocksaal Schlossplatz 3. Die Kammerphilharmonie dacapo München besucht das Tegernseer Tal. Auf dem Programm stehen Vivaldis „Die vier Jahreszeiten“. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de

Samstag 14.01.2017

10:00 Uhr Bad Wiessee. Pferdeschlittenfahrt mit Weißwurst Frühstück, Seepromenade Ortsmitte am Pavillon. Fahrt zum Prinzenruhstüberl. Rückmarsch im Fackelschein. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de

19:00 Uhr Gmund. Thirty Dancing, Gut Kaltenbrunn. Ü30 Party in der Kaltenbrunner Tenne. Der DJ lässt es richtig krachen mit Hits aus den 70ern, 80ern und 90ern bis hin zu den aktuellen Songs.

Sonntag 15.01.2017

17:00 Uhr Tegernsee. 200 Jahre Wittelsbacher am Tegernsee – Musik und Texte, Barocksaal im Gymnasium, Schlossplatz Drei Kompositionen vom „Zither-Maxl“. Dazu passende Texte von und über die Wittelsbacher.

Samstag 21.01.2017

9:00 Uhr Tegernsee. Ludwig Thoma zum 150. Geburtstag – Enfant terrible und Bayerndichter, Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5. Anlässlich seines 150. Geburtstags soll sein Werk im Rahmen eines wissenschaftlichen Kolloquiums gewürdigt werden. Podiumsdiskussion mit Franz-Josef Rigo.

16:30 Uhr Kreuth. Pferdeschlittenfahrt mit Einker in die Riedler Stub n, Pavillon im Kurpark. Fahrt durch die wunderschöne Landschaft zur Riedler Stub n. Anmeldung unter Tel.: 08029/9979080.

Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de

Dienstag 24.01.2017

20:00 Uhr Rottach-Egern. Ludwig Thoma Bühne – „Wenn die Liab ned wär“, Seeforum, Nördl. Hauptstr. 35. Heitere Komödie in drei Akten von Emil Stürmer. Einlass ab 19:00 Uhr. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de

Freitag 27.01.2017 bis 05.02.2017

Bad Wiessee. 17. Tegernseer Montgolfiade, Seepromenade. Ca. 20 Heißluftballons in ausgefallenen Formen, Luftschiffe und Modellballone. Jeden Samstag Ballonglügen, großer Kunsthandwerkermarkt mit erlesenen Künstlern und Ausstellern.

Freitag 27.01.2017

20:00 Uhr Tegernsee. Stephan Bauer – „Warum heiraten? – Leasing tut s auch“, Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5. Ein schonungsloses, treffsicheres Kabarettprogramm über Minderwertigkeitskomplexe und Generationenkonflikte. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de

Samstag 28.01.2017

13:30 Uhr Tegernsee. Workshops am Tegernsee – Malen mit Acryl, Atelier, Dillisweg 1. Weitere Informationen unter www.hilofuchs.com

16:30 Uhr Rottach-Egern. Romantischer Hüttenabend mit Pferdeschlittenfahrt, sie fahren mit dem Pferdeschlitten zum Café Angermaier oder zum Café Gäuwagerl. Anmeldung bis Freitag 12:00 Uhr in der Tourist-Information Tel.: 08022/673100. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de



Alle auf einen Blick: Weitere Veranstaltungen mit ihren Details finden Interessierte im monatlich erscheinenden Veranstaltungskalender. Dieser ist erhältlich in allen Tourist-Informationen im Tegernseer Tal.



Katholisches Pfarramt Maria Himmelfahrt und St. Anton

St. Antoniusstraße 12, 83707 Bad Wiessee, Tel: 08022/96836-0, Fax: 08022/96836-20,
 maria-himmelfahrt.bad-wiessee@ebmuc.de, www.Kath-KircheBadWiessee.de
 Seelsorgbereitschaft im Dekanat Miesbach für dringende seelsorgliche Fälle,
 wenn das Ortschaftsamt nicht erreichbar ist: 0174/7744952

Termine der Kath. Kirche

Datum	Uhrzeit	Ort/Veranstaltung
01.01.17	10.30 Uhr	St. Anton - Heilige Messe zum Neuen Jahr mit Aussendung der Sternsinger
01.01. bis 06.01.17		Hausbesuche der Sternsinger. Wir bitten um eine freundliche Aufnahme unserer Mädchen und Buben, die einen wichtigen Dienst der Solidarität mit Kindern in den Heimen von Pfarrer Obermaier verrichten. Unsere Gruppen können sich durch Ausweis legitimieren, weil manchmal andere versuchen, durch Betrug an Geld zu kommen.
06.01.17	10.30 Uhr	St. Anton - Gottesdienst mit Rückkehr der Sternsinger
13.01.17		Krankenkommunion
24.01.17	19.30 Uhr	Ministrantenraum St. Anton - Sitzung des Pfarrgemeinderates
02.02.17	19.00 Uhr	St. Anton - Lichtmessgottesdienst - Wir laden Sie um 19.00 Uhr in die Aussegnungshalle zur Kerzenssegnung mit Lichterprozession zur Kirche Maria Himmelfahrt ein. Auch die Erstkommunionkerzen werden gesegnet. Anschließend Blasiussegen.

Für unsere laufenden Gottesdienste und Veranstaltungen beachten Sie bitte unseren wöchentlichen Gottesdienstanzeiger des Pfarrverbandes Gmund - Bad Wiessee, der ab Samstagnachmittag in den Kirchen aufliegt, oder im Internet unter www.Kath-KircheBadWiessee.de abrufbar ist.

Außerdem sind alle Kirchentermine der evangelischen und katholischen Pfarreien des Tals im monatlich erscheinenden Veranstaltungsheft des Tegernseer Tal Tourismus auf den blauen Seiten abgedruckt.

Öffnungszeiten

Pfarrbüro	Bad Wiessee	Gmund
Montag	geschlossen	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr	geschlossen
Mittwoch	11.00 - 13.00 Uhr	11.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr	geschlossen
Freitag	geschlossen	09.00 - 12.00 Uhr

Evang.-Luth. Pfarramt Bad Wiessee

Kirchenweg 4, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022-99 03 0, Fax 08022-85 77 58

Gottesdienste in der Friedenskirche, Bad Wiessee, Kirchenweg 4

Freitag	01.01..	17 Uhr	Neujahresandacht; Pfarrer Voß
Sonntag	08.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl; Pfarrer Voß
Dienstag	10.01.	19 Uhr	Stunde der Lichter; Pfarrer Voß
Sonntag	15.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Pfarrer Voß
Sonntag	22.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Pfarrer Arzberger
Sonntag	29.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Pfarrer Voß

Veranstaltungen in der Kirchengemeinde Bad Wiessee

Freitag	13.01.	15 Uhr	Seniorennachmittag: Gedanken zur Jahreslosung; Pfarrer Voß; evangelisches Gemeindehaus Bad Wiessee
---------	--------	--------	---



Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen,
Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham

Tag und Nacht dienstbereit

Tel. 0 80 22/93016



**Ab sofort alle
Gemeindeboten des
Tegernseer Tals
auf
www.stindl-druck.de**

Zeugen Jehovas

Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen, Bad Wiessee, Jägerstraße 6a, Telefon: 08022/9829780
Wöchentliche Bibelbetrachtungen: Freitags 19:00 Uhr und Sonntags 09:30 Uhr

Diakonie e.V.

Seniorenachmittag

Ambulanter Dienst: Durchgehend erreichbar unter Tel.: 0171/ 581 50 22

Demenzpatienten Di - Fr 8.30 - 16 Uhr, Anmeldung unter 769581

Kleiderstube „Ringelsocke“ geöffnet Mo. bis Fr. von 9 bis 14 Uhr

Unsere „Gmunder Tafel“ ist samstags ab 14 Uhr geöffnet.

Büchertauschkeller geöffnet 8 bis 14 Uhr.

Alle interessierten Bürger und Gäste sind eingeladen!

Dienstag, 10. Januar 2017

Kindergarde der Seegeister

Feiern Sie mit uns! Saal des Feuerwehrhauses
Gmund, Hirschbergstr. 4

Freitag, 13. Januar 2017

Gedanken zur Jahreslosung 2017

mit Pfarrer Martin Voß Evang. Gemeindehaus Bad
Wiessee, Kirchenweg 4

*Vorstand und Mitarbeiter des Diakonievereins wünschen Ihnen
ein gutes, glückliches und gesundes Neues Jahr!*

Wir haben zurzeit Plätze frei!

Die Tagesbetreuung ist ein Ort mit vertrauensvoller Atmosphäre, wo wie zuhause miteinander gefrühstückt oder zu Mittag gegessen wird. Einfach reden, Erfahrungen austauschen, Kontakte knüpfen, Freundschaften schließen.

Die Erkrankten werden in eine stabile Tagesstruktur eingebunden. In der Gruppe dürfen alle mit anpacken. Gemeinsames Kochen, Singen, Tanzen oder Erzählen stehen auf dem Programm, auch Gymnastik. Ein Ruheraum zur Entspannung ist als Rückzugsmöglichkeit vorhanden. Zuverlässige und erfahrene Fachkräfte betreuen die Gäste. Angehörige von Demenzkranke können sich



erholen, eine Auszeit nehmen, persönliche Dinge erledigen und wieder Kraft schöpfen.

Die Anmeldung zur Tagesbetreuung ist an einem oder an mehreren Tagen von Dienstag bis Freitag jeweils von 8.30 bis 16.00 Uhr möglich.

Anmeldung unter Tel. 08022-769581 oder 74204.

Blumen

Marile Mereis

wünscht

Frohe Weihnachten

und ein gutes Neues Jahr.

Sanktjohanserstraße 17
83707 Bad Wiessee
Telefon 08022/81166 · Fax 85361



Wiesseer Vereine
Abwinkler Advent



Insgesamt 15 Wiesseer-Vereine und Organisationen haben heuer wieder am ersten Adventsonntag, den "Abwinkler-Advent, im Kurpark Abwinkl, durchgeführt. Trotz Nieselregen und Nebel war es wieder ein gemütlicher Markt mit vielen Besuchern.

Alle auf einen Blick: Weitere Veranstaltungen mit ihren Details finden Interessierte im monatlich erscheinenden Veranstaltungskalender. Dieser ist erhältlich in allen Tourist-Informationen im Tegernseer Tal.

Im Rahmen der beiden verschiedenen Ständen Grillfleisch-Gulaschsuppe-Fischfilet, sowie auch Kränze und Gestecke-Plätzchen und selbstgebackenes und vieles mehr, fand bei den Besuchern großen Anklang, ebenso wie die nett geschmückten Buden. Für wärmendes Feuer sorgte die Freiwillige Feuerwehr, die musikalische Unterhaltung übernahm die Blaskapelle Bad Wiessee. Ein großes

Kompliment gilt allen teilnehmenden Vereinen und Organisationen für die gute Zusammenarbeit. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde für die zur Verfügungsstellung des Kurparks. Dank zudem gilt auch dem Bauhof für das Aufstellen und den Stromanschlüssen, ohne die kein Markt möglich wäre. Allen, die mitgeholfen haben, beim Herrichten und Durchführen des Marktes, ebenfalls ein herzliches Dankeschön. Der "Abwinkler-Advent" war wieder einmal ein gelebtes Zeichen für ein Miteinander im Ort.

Herbert Stadler

Partnerschaftsfreunde Dourdan

Partnerschaftsfreunde Bad Wiessee – Dourdan

Die Partnerschaftsfreunde fahren vom 22. bis 26. März 2017 nach Dourdan. Im Rahmen der Städtepartnerschaft wollen wir Erfahrungen austauschen, Neues kennenlernen und dabei auch die Sehenswürdigkeiten der französischen Hauptstadt besuchen. Wer möchte mitfahren?

Anmeldungen bis 15. Januar 2017 an Thomas Lange, Tel. 08022/8602-56 oder per E-Mail: thomas.lange@bad-wiessee.de
Unkostenbeitrag € 100,- zzgl. Fahrtkosten

3 Einsätze und 3 Übungen im November



Im November trafen sich die Mitglieder zu den Themen Fahrzeugkunde, Materialpflege sowie zu einer groß angelegten Störfallübung eines Chemiebetriebs im benachbarten Landkreis Rosenheim. Darüber hinaus alarmierte die integrierte Leitstelle in Rosenheim unsere Einsatzkräfte nach Rottach-Egern um die Löscharbeiten der Feuerwehren unter schwerem Atemschutz bei einem Pkw-Brand in der Tiefgarage abzusichern, nochmals nach Rottach-Egern um die Erstversorgung einer erkrankten Person bis zum Eintreffen des Notarztes sicherzustellen sowie zu einer Massen-erkrankung in einer Bergunterkunft am Spitzing.

Ein unglaublich leistungsstarkes Jahr liegt somit hinter den knapp 50 Mitgliedern der SEG mit 14 Übungen und 35 Einsätzen mit über 600 geleisteten Stunden! - und das alles neben den regelmäßigen Aus- und Fortbildungen zu den Bereitschaftsabenden, den individuellen Weiterbildungen zum Rettungssanitäter, zur Facheinsatzkraft und zum Gruppenführer sowie wöchentlich mit rund 100h in ehrenamtlichen Schichten im Rettungsdienst an den Rettungswachen im Tegernseer Tal, und den zahlreichen Sanitätswachen bei Seefesten und vielschichtigen Sportveranstaltungen mit jeweils nochmal ca. 100h.

Dafür wurde für unsere Mitglieder ein wahres Feuerwerk abgefeuert: Unsere Einheit der SEG Transport wurde mit modernsten Therapie- und Diagnostikgeräten ausgestattet. Im Rahmen des landkreisweiten Pilotprojekts „Turborettung“ haben wir für unsere Einsätze zur Behandlung und Therapie sowie zur Überwachung der Vitalparameter der Patienten ein Corplus C3 sowie ein NIDA-Pad erhalten. Damit haben wir die Möglichkeit bereits am Einsatzort umfassende Vitalwerte der Patienten zu ermitteln und über das NIDA-Pad via Datenfernübertragung zur Vorinformation an die Notaufnahme unserer Zielklinik im Landkreis zu übermitteln. Besonders für zeitkritische Notfälle eine noch engere Verzahnung der Disziplinen innerhalb der Rettungskette zum Wohle der Patienten. An dieser Stelle auch von unserer Seite ein herzliches Vergelt's Gott an die großzügigen Spender, welche die Realisierung dieses Projekts - alleine für unsere Einheit - mit Kosten von rund EUR 30.000,- möglich machten! Aber auch unsere Mitglieder wurden dieses Jahr für Ihren tatkräftigen Einsatz belohnt. Durch überaus großzügige Spenden konnten wir den Mitgliedern Karten für Freizeitaktivitäten und Ähnlichem überreichen und bedanken uns dabei ganz herzlich bei den Spendern!

Für unsere Aufgaben suchen wir laufend neue Mitglieder die uns dabei unterstützen. Interessierte, die sich über unsere Arbeit informieren wollen, können uns telefonisch unter 08022 / 7056 5430 oder eMail: s.vogl@seg-tegernseer-tal.de, Ansprechpartner: Herr Stephan Vogl, Führung SEG, sowie im Internet unter www.seg-tegernseer-tal.de oder facebook: BRK Schnelleinsatzgruppe Tegernseer Tal erreichen.

August 1328

Bericht vom Spassfußballturnier des Vereins August 1328 e.V. vom 23. Juli 2016 in Bad Wiessee



Bereits zum 8.ten Mal trafen sich auf der Sportanlage von Bad Wiessee 24 Mannschaften von nah und fern um sich den begehrten Wanderpokal zu sichern. Nach vielen Spielen, die glücklicher Weise fair und ohne größere Verletzungen über die Bühne gingen, stand dann die Mannschaft von Sektion Zua als Sieger fest. Noch zu erwähnen wäre das wir wieder gerne, das Asylbewerbersteam vom Haus Rheinland aus Bad Wiessee, in unser Starterfeld kostenfrei aufgenommen haben. Aber die wahren Gewinner waren wieder Mal die Kinder vom Haus Bambi der Lebenshilfe Miesbach, die sich über eine alljährliche Süßigkeiten Spende zum Nikolaus erfreuen durften. Des Weiteren luden wir die Senioren vom Schwaighof mit Freunden und Bekannten auf einen Adventsnachmittag in die Schwaigeralm ein. Am 10. Dezember ging es da zuerst mit dem Bus vom Schwaighof zum Batzen-

häusel nach Kreuth. Dort warteten schon die Kutschen auf uns die uns dann zur Schwaigeralm brachten. Leicht durchgefroren wurde sich dann bei warmen Getränken und Adventsgebäck wieder erwärmt. Den schönen Nachmittag komplettierte dabei noch die Lesung von Adventsgeschichten, die Frau Schwarzfischer aus Gmund in liebevoller Art und Weise vortrug. Für die musikalische Unterstützung bedanken wir uns auch noch bei der Sortenhupfermusik aus Hausham. Aufgewärmt und bestens unterhalten, ging es dann mit Kutsche und Bus nach einem wunderschönen Nachmittag wieder nach Hause. Unser Dank geht auch an die Gemeinde Bad Wiessee, allen Sponsoren und Helfern ohne die so eine Veranstaltung nicht denkbar gewesen wäre.

Peter Stork (Kassier)

Freiwillige Feuerwehr Bad Wiessee

Nachwuchs in Aktion

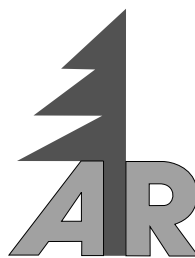


Am 19. November 2016 fand im Feuerwehrhaus Holzkirchen der alljährliche Wissenstest mit dem Thema „Brennen und Löschen“ statt.

Das Ziel war die Vermittlung von allgemeinem Grundwissen über die physikalischen Voraussetzungen einer Verbrennung sowie über die Prozesse, die bei Verbrennung und Löschvorgang ablaufen. Außerdem lernten die Jugendlichen die verschiedenen Brandklassen zu unterscheiden, worauf bei der Wahl des richtigen Löschmittels zu achten ist und wie Feuerlöscher im Brandfall richtig eingesetzt werden.

Insgesamt nahmen über 103 Jugendliche von 16 Feuerwehren aus dem Landkreis Miesbach teil. Auch die Freiwillige Feuerwehr Bad Wiessee nahm mit 9 Jugendlichen teil, so viele wie noch nie. Teilnehmen konnte jeder zwischen 12 und 21 Jahren. Die Jugendlichen wurden durch die Ausbilder des Landkreises eine Stunde lang geschult. Anschließend legten alle Feuerwehrler und Feuerwehranwärter die Prüfung mit Erfolg ab.

Basti Stiglmeier



ARiecke
Garten + Landschaftsbau

Planung und Ausführung von Garten- und Teichanlagen • Gartenbetreuung

Axel Riecke

Sakererweg 10 · 83703 Gmund
Tel. 0 80 22/72 18 · Fax 7 56 16
www.galabau-riecke.de

Spendabler Bräustüberlwirt



Foto von lk. Bräustüberl-Chef Peter Hubert – mit den Senioren-Beauftragten Marille Tipolt – Rottach-Egern, Martina Ettstaller - Gmund, Agnes Hiller - Stadt Tegernsee. Im Vordergrund sitzend Christine Göttfried Seniorenbeauftragte von Kreuth Im Hintergrund Tegernseer Senioren (Beate Meister, Seniorenbeauftragte von Bad Wiessee fehlte wegen Krankheit).

Schon traditionell bereitet zum Beginn der Adventszeit Bräustüberl-Chef Peter Hubert (links) und sein Team einer Gruppe von Senioren und ihren engagierten Helfern aus dem Tegernseer Tal eine vorweihnachtliche Freude.

25 Gäste aus Tegernsee waren jüngst zum Mittagessen ins Bräustüberl eingeladen. Zusätzlich überreichte Hubert - wie schon seit vielen Jahren - eine Spende über 1.000 Euro. Damit sollen die älteren Menschen in den jeweiligen Talgemeinden eine Freude bereitet werden.(iv)

Taxivereinigung Tegernseer Tal e. V.

Tag 2011 Nacht

Ihr Taxi für alle Fälle!

Notdienste

Polizei 110 *

Feuerwehr 112 * (* = ohne Vorwahl)

Rettungsleitstelle (ärztlicher Notfalldienst nachts und an den Wochenenden 112)

Zentralkrankenhaus Agatharied, Hausham

Tel. 08026-393-0

Heferkreis für verunglückte Gäste: Tel. 08022-2506

Zahnärzte

Die Notdienstpraxen sind jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 18 Uhr bis 19 Uhr besetzt.

28.12.2016 Dr. Siegfried Marquardt

Adelhofstr. 1, 83684 Tegernsee Tel.-Nr.: 08022 / 1505

29./30.12.2016 Dr. Siegbert Bestler

Tegernseer Str. 104, 83700 Weißbach

Tel.-Nr.: 08022 / 5959

31.12.2016 Silvester Dr. Nicola Stitzinger-Thiess

Ludwig-Thoma-Str. 2, 83707 Bad Wiessee

Tel.-Nr.: 08022 / 97813

01.01.2017 Neujahr Dr. Erich M. Göltl

Rathausplatz 8/I, 83684 Tegernsee

Tel.-Nr.: 08022 / 82330

02./03.01.2017 Achim Alieff

Adrian-Stoop-Str. 23, 83707 Bad Wiessee

Tel.-Nr.: 08022 / 859660

04./05.01.2017 Dr. Sitta Letocha-Bestler

Ludwig-Thoma-Str. 3, 83700 Rottach-Egern

Tel.-Nr.: 08022 / 6967

06.01.2017 Hl. Drei Könige Dr. Gisela Strauß

Wiesseer Str. 126, 83707 Bad Wiessee

Tel.-Nr.: 08022 / 81248

07./08.01.2017

Jens Eckert Seestr. 6, 83703 Gmund a. Tegernsee

Tel.-Nr.: 08022 / 76772

14./15.01.2017 Dr. Johannes Stitzinger,

Ludwig-Thoma-Str. 2, 83707 Bad Wiessee

Tel.-Nr.: 08022 / 97813

21./22.01.2017 Vertretung noch nicht bekannt

Hospizkreis im Landkreis Miesbach e. V.

Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen Sie ehrenamtlich bei der Begleitung Ihrer schwerstkranken und sterbenden Angehörigen. Auskunft unter Tel. 08024 / 4779855 oder Fax 08024 / 4779854, www.hospizkreis.de

Johanniter-Unfall-Hilfe

Kreuth-Weissach, Hammerschmiedstraße 3a,

Tel. 08022-5400

Anonyme Alkoholiker

Treffen Freitag um 19.30 Uhr im alten Pfarrheim Maria-Himmelfahrt/Nebengebäude

Al-Anon

Die Al-Anon-Familiengruppe (Verwandte und Freunde von Alkoholikern) jeden Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4.

Caritas – Fachambulanz für Suchterkrankungen

Orientierungsgruppe jeden Montag um 17.30 h im Quirinall Tegersee, Seestr. 23.

Kontakt: Frau Schnitzenbaumer, Tel. 08025 / 280 660

(auf für Vereinbarung von Einzelgesprächen).

Bayerisches Rotes Kreuz

Kreisverband Miesbach, Wendelsteinstraße 9,

83714 Miesbach, 08025-2825-0

Apotheken

Januar 2017

1. Luitpold, Bad Wiessee
2. Maximilian, Gmund
3. Leonhardi, Kreuth-Weissach
4. Alpina, Gmund-Dürnbach
5. Wallberg, Rottach-Egern
6. Marien, Gmund
7. Seelaub, Rottach-Egern
8. Löwen, Waakirchen
9. Kristall, Rottach-Egern
10. Kloster, Tegernsee
11. Antonius-Vital, Bad Wiessee
12. Arnica, Waakirchen-Schaftl
13. Hof, Tegernsee
14. Luitpold, Bad Wiessee
15. Maximilian, Gmund
16. Leonhardi, Kreuth-Weissach
17. Alpina, Gmund-Dürnbach
18. Wallberg, Rottach-Egern
19. Marien, Gmund
20. Seelaub, Rottach-Egern
21. Löwen, Waakirchen
22. Kristall, Rottach-Egern
23. Kloster, Tegernsee
24. Antonius-Vital, Bad Wiessee
25. Arnica, Waakirchen-Schaftl
26. Hof, Tegernsee
27. Luitpold, Bad Wiessee
28. Maximilian, Gmund
29. Leonhardi, Kreuth-Weissach
30. Alpina, Gmund-Dürnbach
31. Wallberg, Rottach-Egern

Februar 2017

1. Marien, Gmund
2. Seelaub, Rottach-Egern
3. Löwen, Waakirchen
4. Kristall, Rottach-Egern
5. Kloster, Tegernsee
6. Antonius-Vital, Bad Wiessee